



Beteiligungsbericht **der Stadt Dülmen**



Inhalt	Seite
1. Allgemeines	3
2. Übersicht über Beteiligungsbestand	4
3. Beteiligungsorganigramm	5
4. Einzelberichterstattung	
4.1 Abwasserwerk der Stadt Dülmen	6-11
4.2 Grundstücksmanagement der Stadt Dülmen	12-16
4.3 Stadtbetriebe Dülmen GmbH	17-22
4.4 Stadtwerke Dülmen Verwaltungs- GmbH	23-25
4.5 Stadtwerke Dülmen Dienstleistungs- und Beteiligungs- GmbH & Co. KG	26-29
4.6 Stadtwerke Dülmen GmbH	30-36
4.7 Wohnungsbau- und Siedlungsgenossenschaft für den Kreis Coesfeld eG	37-42
4.8 Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH	43-47
4.9 Regionalverkehr Münsterland GmbH	48-53
4.10 Regionale 2016 Agentur GmbH, Vreden	54-60
4.11 Sparkassenzweckverband Westmünsterland	61-65
5. Abkürzungsverzeichnis	66
6. Erläuterung von Kennzahlen	67-68

1. Allgemeines

Die Stadt Dülmen hat einen Teil ihrer vielfältigen Aufgaben selbstständigen Unternehmen sowie eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen und Eigengesellschaften übertragen, an denen sie als Gesellschafterin in unterschiedlicher Höhe beteiligt ist.

Zum 31.12.2010 war die Stadt Dülmen an zwei eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen, einer Eigengesellschaft, drei selbstständigen Unternehmen in der Rechtsform der GmbH, sowie an einer Anstalt des öffentlichen Rechts unmittelbar beteiligt. Ferner ist sie Mitglied in zwei eingetragenen Genossenschaften, wobei eine Mitgliedschaft auf lediglich einem Geschäftsanteil in Höhe von 150 € (Geschäftsanteil an der VR-Bank Westmünsterland) basiert und deshalb in der weiteren Berichtserstattung vernachlässigt wird.

Mit diesem Bericht kommt die Stadt Dülmen ihrer gesetzlichen Verpflichtung gemäß § 52 Gemeindehaushaltsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GemHVO NRW) in Verbindung mit § 117 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) nach, einen Bericht über ihre Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen zu erstellen und dem Rat und interessierten Einwohnern zur Kenntnis zu bringen.

Im Sinne einer Transparenz der städtischen Beteiligungen bietet der Bericht – entsprechend der Regelungen des § 52 GemHVO NRW - eine Übersicht über alle Beteiligungen mit den entsprechenden Beteiligungshöhen in Prozent und informiert über die

- Ziele der Beteiligung,
- Erfüllung des öffentlichen Zwecks,
- Beteiligungsverhältnisse,
- Entwicklung der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage,
- Leistungen der Beteiligungen, bei wesentlichen Beteiligungen mit Hilfe von Kennzahlen,
- wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Stadt
- Zusammensetzung der Organe der Beteiligungen und dem
- Personalbestand jeder Beteiligung.

Entsprechend den Vorschriften der GemHVO sind die Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen der Beteiligungen in einer Zeitreihe abgebildet, die das abgelaufene Geschäftsjahr, das Vorjahr und das Vorvorjahr umfasst (§ 52 Absatz 1 Satz 1 GemHVO NRW).

2. Übersicht über den Beteiligungsbestand

**Betriebe, Gesellschaften
und Beteiligungen
der Stadt Dülmen
gemäß § 52 Abs. 3 GemHVO**

STADT DÜLMEN

1. Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen

100 %

Abwasserwerk
der Stadt Dülmen

100 %

Grundstücksmanagement
der Stadt Dülmen

2. Unmittelbare Beteiligungen

100 %

Stadtbetriebe Dülmen GmbH
Stammeinlage 5.000.000,-- €

2,71 %

Wohnungsbau- und Siedlungs-
genossenschaft für den
Kreis Coesfeld eG
75 Geschäftsanteile a 200,-- €,
insgesamt 15.000,-- €

1,77 %

Wirtschaftsförderungsgesell-
schaft für den Kreis Coesfeld
Stammeinlage 1.840,65 €

1,60 %

Regionalverkehr Münsterland
GmbH
Stammeinlage 122.710,-- €
Verkauf der Einlage in 2009

10,4 %

Sparkassenzweckverband der
Kreise Borken und Coesfeld und
der Städte Coesfeld, Dülmen,
Vreden, Isselburg, Stadtlohn und
Billerbeck

1,6 %

Regionale 2016 Agentur GmbH
Stammeinlage: 500 €
gegründet: 24.09.2009

3. Mittelbare Beteiligungen

Die mittelbaren Beteiligungen
ergeben sich aus dem Organi-
gramm der Stadt Dülmen auf
nachfolgender Seite.

3. Beteiligungsorganigramm der Stadt Dülmen

Bestand an Beteiligungen am 31.12.2010	
privatrechtliche Organisationsformen	öffentlich-rechtliche Organisationsformen
100% Eigengesellschaft Stadtbetriebe Dülmen GmbH	Abwasserwerk (Eigenbetriebsähnliche Einrichtung) 100%
50% Stadtwerke Dülmen Verwaltungs- GmbH	Grundstücksmanagement (Eigenbetriebsähnliche Einrichtung) 100%
50% Stadtwerke Dülmen Dienstleistungs- und Beteiligungs- GmbH & Co. KG	Sparkassenzweckverband Westmünsterland
100% Stadtwerke Dülmen GmbH	
2,71% Wohnungsbau- u. Siedlungsgenossenschaft für den Kreis Coesfeld e.G.	
100% Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft für den Kreis Coesfeld mbH	
1,77% Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH	
25% Gründungsforum Kreis und Stadt Coesfeld GmbH	
30% Gründungsforum Stadt Lüdinghausen und Kreis Coesfeld mbH	
1,60% Regionalverkehr Münsterland GmbH - Anteil verkauft in 2009 -	
100% RVM Verkehrsdienst GmbH	
3% Einkaufs- und Wirtschaftsgesellschaft für Verkehrsunternehmen mbH	
1,60% Regionale 2016 Agentur GmbH, Velen	

4.1 Abwasserwerk der Stadt Dülmen

4.1.1 Sitz der Gesellschaft/ Anschrift

Anschrift: Overbergpassage 3, 48249 Dülmen
Telefon- Nr. : 02594 – 12 722
Fax: 02594 – 12 749
E-Mail: abwasserwerk@duelmen.de
Internet: <http://www.duelmen.de>

4.1.2 Ziele der Beteiligung

Das Abwasserwerk der Stadt Dülmen (im Folgenden „AWW“ genannt) ist zum 01. Januar 1997 gegründet worden. Es wird nach Maßgabe der Vorschriften der GO NRW, der EigVO NRW und seiner Betriebssatzung als organisatorisch und wirtschaftlich eigenständige Einrichtung ohne eigene Rechtspersönlichkeit wie ein Eigenbetrieb geführt.

Grund für die Verselbständigung war seinerzeit die Sicherstellung eines geschlossenen Wirtschaftskreislaufs (Nachweis über Herkunft und Verbleib der Finanzierungsmittel, insbesondere der Abwassergebühren).

4.1.3 Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Zweck des Eigenbetriebes ist die Erfüllung der der Stadt Dülmen gemäß § 53 des Wassergesetzes für das Land Nordrhein Westfalen obliegenden Pflichten zur Abwasserbeseitigung mit Hilfe der bestehenden und noch zu beschaffenden Einrichtungen.

Das ordnungsgemäße und umweltgerechte Sammeln, Ableiten und Behandeln aller anfallenden Abwässer ist eine der wesentlichen Voraussetzungen für das Funktionieren unserer Zivilisation. Damit ist die Abwasserbeseitigung Basis der städtebaulichen Entwicklung und entscheidender Beitrag zu aktivem Umweltschutz. Um diesen Zielen gerecht zu werden ist die Abwasserbeseitigung zur gesetzlichen Pflichtaufgabe der Städte und Gemeinden erklärt worden.

4.1.4 Beteiligungsverhältnisse

Das Stammkapital des Eigenbetriebes beträgt satzungsgemäß (§ 11 der Betriebssatzung) 1.000.000,00 €. Es wurde im Jahre 2006 durch Umgliederung aus der früheren Kapitalrücklage gebildet.

4.1.5 Leistungen der Beteiligung

Das Leistungsspektrum des AWW erfasst in erster Linie den Bau, den Betrieb und die Unterhaltung eines Kanalnetzes von mehr als 350 km. Zudem gehören zahlreiche Sonderbauwerke (Regenbecken und Pumpwerke) und rd. 14.000 Grundstücksanschlüsse (Leitungsstrecke zwischen Straßenkanal und privater

Grundstücksgrenze) zum öffentlichen Entwässerungsnetz. Mit dem AWW verfügt die Stadt Dülmen über eine Einrichtung, in der der technische, rechtliche und kaufmännische Sachverstand gebündelt ist. Sie gewährleistet damit, dass die angeschlossenen Haushalte eine bestmögliche Dienstleistung im Rahmen der Abwasserbeseitigung erhalten.

4.1.6 Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Stadt Dülmen

Zwischen dem AWW und dem städtischen Haushalt bestehen verschiedene Leistungsbeziehungen. Die Stadt zahlt an die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Kanalbenutzungsgebühren für ihre Objekte sowie einen Straßentwässerungsanteil für die Straßenflächen, die an das Entwässerungssystem angeschlossen sind. Zudem werden die zunächst von der Stadt Dülmen vereinnahmten, jedoch dem AWW zustehenden Gebühren verrechnet.

Außerdem werden Personal-, Verwaltungs- und Sachleistungen zwischen dem AWW und dem Haushalt der Stadt Dülmen verrechnet. Die gegenseitige Inanspruchnahme liquider Mittel wird verzinst.

Im Rahmen der Beschlussfassung zum Haushaltssicherungskonzept für den Planungszeitraum 2009 – 2015 ist entschieden worden, dass im Kalenderjahr 2010 insgesamt 500.000,00 € vom AWW an den städtischen Haushalt abzuführen sind, und zwar jeweils 250.000,00 € aus den Gewinnen der Jahre 2008 und 2009.

Der Gewinn des Jahres 2010 von 711.937,07 € verbleibt vollständig im AWW und erhöht dessen Gewinnrücklagen.

4.1.7 Organe und deren Zusammensetzung (Stand 31.12.2010)

Betriebsleitung:

Die Betriebsleitung besteht aus 2 Mitgliedern, einem technischen und einem kaufmännischen Betriebsleiter. Ihr obliegt die Betriebsleitung, insbesondere die laufende Betriebsführung. Sie ist für die wirtschaftliche Führung des Eigenbetriebs verantwortlich und hat dabei die Sorgfalt einer ordentlichen und gewissenhaften Geschäftsleitung anzuwenden.

Bei Meinungsverschiedenheiten innerhalb der Betriebsleitung hat die Bürgermeisterin ein Letztentscheidungsrecht. Die Verantwortlichkeit des kaufmännischen Betriebsleiters für das Rechnungswesen gemäß § 13 Abs. 1 EigVO NRW bleibt unberührt.

Zusammensetzung der Betriebsleitung:

Technischer Leiter: Herr Jochen Gerle

Kaufmännischer Leiter: Herr Heinz Roters

Betriebsausschuss:

Der Betriebsausschuss entscheidet in den Angelegenheiten, die ihm durch die GO NRW und EigVO NRW übertragen sind. Ferner entscheidet der Betriebsausschuss in den ihm von der Stadtverordnetenversammlung ausdrücklich übertragenen Aufgaben. Er berät die Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vor und entscheidet in den Angelegenheiten, die der Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung unterliegen, falls die Angelegenheit keinen Aufschub duldet. In äußerst dringlichen Fällen kann die Bürgermeisterin mit dem Ausschussvorsitzenden entscheiden.

Die Aufgaben des Betriebsausschusses werden vom Bauausschuss wahrgenommen:

Zusammensetzung per 31.12.2010:

Name	Art der Mitarbeit
Klaus Viktor Kleerbaum (Vorsitzender)	Stadtverordnete/r
Helmut Kreuznacht (1. stellv. Vorsitzender)	Stadtverordnete/r
Bruno Austerschulte (2. stellv. Vorsitzender)	Stadtverordnete/r
Waltraud Bednarz	Stadtverordnete/r
Ralf Cordes	Stadtverordnete/r
Ludwig Hetrodt	Stadtverordnete/r
Siegfried Niggemann	Stadtverordnete/r
Detlev Rathke	Stadtverordnete/r
Bernhard Rüskaamp	Stadtverordnete/r
Olaf Schlieff	Stadtverordnete/r
Wolfgang Schreiber	Stadtverordnete/r
Gabriele Sondermann	Stadtverordnete/r
Hubert Tücking	Stadtverordnete/r
Willi Wessels	Stadtverordnete/r
Christian Wohlgemuth	Stadtverordnete/r
Karl-Ludwig Gräfe	Sachkundige/r Bürger/in
Georg Guballa	Sachkundige/r Bürger/in
Dietmar Hericks	Sachkundige/r Bürger/in
Chrstoph Lewe	Sachkundige/r Bürger/in
Stefan Lütke Daldrup	Sachkundige/r Bürger/in
Berthold Schmiemann	Sachkundige/r Bürger/in
Jochen Wensing	Sachkundige/r Bürger/in
Clemens Wäscher	Sachkundige/r Bürger/in
Christel Ohlendorf	Beratendes Mitglied

4.1.8 Personalbestand

Das AWW beschäftigt kein eigenes Personal. Die Aufgaben des Betriebes werden durch städt. Mitarbeiter wahrgenommen. Im Rahmen von Erstattungen der Personal- und Sachkosten an die Stadt werden deren Leistungen abgerechnet.

4.1.9 Entwicklung der Bilanzen sowie der Gewinn- und Verlustrechnungen

Die wirtschaftliche Situation der Gesellschaft ist den Bilanzen sowie den Ergebnisrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage zu entnehmen. Diese sind auf den folgenden Seiten abgedruckt:

Bilanz des Abwasserwerks der Stadt Dülmen			
Aktivseite	2008	2009	2010
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		68.280,17	60.925,24
II. Sachanlagen			
1. Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	2.703.555,12	2.703.555,12	2.758.736,00
2. Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlage	48.580.815,28	50.453.811,30	52.754.665,44
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	376.127,92	335.182,83	294.976,23
4. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	4.914.501,00	3.739.421,50	2.506.527,12
	56.574.999,32	57.231.970,75	58.314.904,79
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände			
1. öffentlich-rechtl. Forderungen			
a) Gebühren	97.575,10	159.447,71	64.277,36
b) Beiträge	181.581,45	111.433,45	69.913,49
c) sonstige öffentlich-rechtl. Forderungen	44,00	0,00	0,00
2. privatrechtliche Forderungen	20.454,24	187.942,16	5.811,97
	299.654,79	458.823,32	140.002,82
II. Liquide Mittel			
Kassenbestand	0,00	504.915,81	0,00
Bilanzsumme	56.874.654,11	58.263.990,05	58.515.832,85

Bilanz des Abwasserwerks der Stadt Dülmen			
Passivseite	2008	2009	2010
	€	€	€
A. Eigenkapital			
I. Stammkapital	1.000.000,00	1.000.000,00	1.000.000,00
II. Allgemeine Rücklage	15.196.446,61	15.196.446,61	15.196.446,61
III. Gewinnrücklagen	9.631.175,03	10.256.739,95	10.878.501,06
IV. Jahresüberschuss	875.564,92	871.761,11	711.937,07
	26.703.186,56	27.324.947,67	27.786.884,74
B. Sonderposten			
1. für Zuwendungen	385.507,12	370.416,24	355.325,36
2. für Beiträge, Kostenersätze	12.757.519,88	12.532.886,69	12.117.671,54
3. für den Gebührenaussgleich	160.472,59	193.937,41	59.780,00
	13.303.499,59	13.097.240,34	12.532.776,90
C. Rückstellungen			
sonstige Rückstellungen	85.797,31	52.067,13	224.313,16
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	16.279.639,79	17.187.899,73	17.281.469,90
2. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	175.511,30	0,00	12.760,61
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	389.233,66	351.835,18	509.498,10
4. Sonstige Verbindlichkeiten	16.464,67	250.000,00	168.129,44
	16.860.849,42	17.789.734,91	17.971.858,05
Bilanzsumme	56.953.332,88	58.263.990,05	58.515.832,85

Die Entwicklung der Bilanzkennzahlen stellt sich wie folgt dar:

Kennzahlen zur Vermögens- und Kapitalstruktur (jeweils in %)	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2010
Eigenkapitalquote	46,89	46,90	47,49
Fremdkapitalquote	53,11	53,10	52,51
Anlagenintensität	99,34	98,23	99,66

Ergebnisrechnung Abwasserwerk der Stadt Dülmen				
Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2008	Ergebnis 2009	Ergebnis 2010
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.090,88	15.090,88	15.090,88
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.635.886,89	6.363.029,82	6.316.642,89
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	690,00	390,00	405,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.026,32	3.016,33	2.778,47
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	676.027,55	639.375,19	691.648,91
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
9	+ / - Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	7.334.721,64	7.020.902,22	7.026.566,15
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.498.613,85	-3.347.395,40	-3.488.410,27
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.813.009,12	-1.809.846,11	-1.852.734,97
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-413.990,88	-324.405,33	-292.331,26
17	= Ordentliche Aufwendungen	-5.725.613,85	-5.481.646,84	-5.633.476,50
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	1.609.107,79	1.539.255,38	1.393.089,65
19	+ Finanzerträge	10.994,86	1.185,88	2.850,18
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-744.537,73	-668.680,15	-684.002,76
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-733.542,87	-667.494,27	-681.152,58
22	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	875.564,92	871.761,11	711.937,07
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25) / Überschuss	875.564,92	871.761,11	711.937,07

Die Überprüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2010 des Abwasserwerks der Stadt Dülmen ist durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erfolgt. Die Erteilung eines uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes erfolgte durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft am 14.09.2011.

4.2 Grundstücksmanagement der Stadt Dülmen

4.2.1 Sitz der Gesellschaft/Anschrift

Anschrift: Markt 1-3, 48249 Dülmen
Telefon-Nr.: 02594 – 12 120
Fax: 02594 – 12 829
E-Mail: gmd@duelmen.de
Internet: <http://www.duelmen.de>

4.2.2 Ziele der Beteiligung

Bei dem zum 15. April 1999 gegründeten Grundstücksmanagement der Stadt Dülmen (im Folgenden „GMD“ genannt) handelt es sich um ein rechtlich unselbständiges Sondervermögen in Form eines eigenbetriebsähnlichen Betriebes im Sinne von § 107 Abs. 2 GO NW. Gemäß § 1 der Betriebssatzung für das Grundstücksmanagement der Stadt Dülmen wird es auf der Grundlage der gesetzlichen Vorschriften und der Bestimmungen der Betriebssatzung als organisatorisch und wirtschaftlich eigenständige Einrichtung ohne eigene Rechtspersönlichkeit wie ein Eigenbetrieb geführt. Zweck des Eigenbetriebes ist die allgemeine Grundstücksbevorratung einschließlich der Bewirtschaftung des unbebauten Grundbesitzes sowie der zweckentsprechende Verkauf der Grundstücke, insbesondere als Wohnbau- bzw. Gewerbeflächen.

4.2.3 Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Das GMD ist mit seinen satzungsgemäßen Aufgaben im Rahmen der öffentlichen Daseinsvorsorge tätig. Angebote von Wohnbau- und Gewerbeflächen dienen der qualitativen Verbesserung und Weiterentwicklung des Wohnwertes, der Infrastruktur und der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit einer Kommune.

Die Wahrnehmung dieser Aufgabe ist nicht auf Gewinnerzielung ausgerichtet und wird nach derzeitiger Verwaltungspraxis als nicht im Wettbewerb zur Privatwirtschaft stehende hoheitliche, nicht steuerpflichtige Tätigkeit angesehen.

4.2.4 Beteiligungsverhältnisse

Das Stammkapital des Eigenbetriebes beträgt satzungsgemäß (§ 11 der Betriebssatzung) 409.033,50 €.

4.2.5 Leistungen der Beteiligung

Durch das Grundstücksangebot des GMD stellt die Stadt Dülmen Bauwilligen und (potentiellen) Selbständigen Wohnbau- bzw. Gewerbeflächen in ausreichendem Maße zur Verfügung.

Derzeit stehen Bauwilligen Wohnbaugrundstücke in den Baugebieten „Hof Schröer“ in Hiddingsel, „Auf dem Bleck II“ in Dülmen-Dernekamp und „Schlüters Heide“ in Rorup zur Verfügung.

Gewerbeflächen werden von der Stadt Dülmen derzeit vermarktet in Dülmen (Dernekamp, Auf den Lehmkuhlen, Linnertstraße und Bischof- Kaiser- Str.) sowie in Dülmen-Rorup (Empter Weg) und in Buldern (Gewerbestraße).

4.2.6 Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Stadt Dülmen

Die Stadt hat das Eigenkapital des Eigenbetriebes im Jahr 2009 durch eine Einlage in Höhe von 124 T€ verstärkt. Weitere Finanzbeziehungen bestehen in Zahlungen des GMD für städtische Personal- und Sachkosten und gegenseitigen Zahlungen zur Verrechnung von Erschließungs- und Kanalanschlussbeiträgen. Darüber hinaus erfolgen vereinzelt Zahlungen im Zusammenhang mit Grundstücksübertragungen.

4.2.7 Organe und deren Zusammensetzung

Betriebsleitung:

Aufgabe: Die Betriebsleitung ist für die wirtschaftliche Führung des Eigenbetriebs verantwortlich.

Zusammensetzung:

1. Betriebsleiter: Paul Kramer
2. Betriebsleiter: Jürgen Heilken

Betriebsausschuss:

Der Betriebsausschuss entscheidet in den Angelegenheiten, die ihm durch die GO NRW und EigVO NRW übertragen sind. Ferner entscheidet der Betriebsausschuss in den ihm von der Stadtverordnetenversammlung ausdrücklich übertragenen Aufgaben und trifft die Grundsatzentscheidungen in Grundstücks- und Finanzierungsangelegenheiten.

Die Aufgaben des Betriebsausschusses werden vom Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung der Stadt Dülmen wahrgenommen.

Aktuelle Zusammensetzung:

Name	Art der Mitarbeit
Willi Wessels (Vorsitzender)	Stadtverordnete/r
Bruno Austerschulte (1. stellv. Vorsitzender)	Stadtverordnete/r
Manuela Pross (2. stellv. Vorsitzende)	Stadtverordnete/r
Waltraud Bednarz	Stadtverordnete/r
Ralf Braun	Stadtverordnete/r
Anke Pohlschmidt	Stadtverordnete/r
Detlev Rathke	Stadtverordnete/r
Markus Schmitz	Stadtverordnete/r
Wolfgang Schreiber	Stadtverordnete/r
Hubert Tücking	Stadtverordnete/r
Martin Wortmann	Stadtverordnete/r
Daniel Fahr	Sachkundige/r Bürger/in
Karl- Ludwig Gräfe	Sachkundige/r Bürger/in
August Michael Lehmkuhl	Sachkundige/r Bürger/in
Helmut Rüskaamp	Sachkundige/r Bürger/in
Markus Wang	Sachkundige/r Bürger/in
Elke Wemhoff	Sachkundige/r Bürger/in
Christoph Lowens	Beratendes Mitglied

4.2.8 Personalbestand

Das GMD beschäftigt kein eigenes Personal. Die Aufgaben des Betriebes werden durch städt. Mitarbeiter wahrgenommen. Im Rahmen von Erstattungen der Personal- und Sachkosten an die Stadt werden deren Leistungen abgerechnet.

4.2.9 Entwicklung der Bilanzen sowie der Gewinn- und Verlustrechnungen

Die wirtschaftliche Situation der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung ist den Bilanzen sowie den Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage zu entnehmen. Da die Jahresabschlusszahlen 2010 des GMD zum Zeitpunkt der Berichterstattung noch nicht vorlagen, werden die Geschäftsjahre 2007 bis 2009 dargestellt.

Bilanz des Grundstücksmanagements der Stadt Dülmen			
Aktivseite	2007	2008	2009
	€	€	€
Umlaufvermögen			
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke ohne Bauten	13.689.995,20	12.904.939,52	11.494.203,54
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Grundstücksverkäufen			224.997,15
2. Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	117.400,00	136.449,83	7.058,75
3. Forderungen an die Stadt Dülmen	308.876,75	125.500,00	651.104,13
4. Sonstige Vermögensgegenstände	4.019,20	2.833,05	3.855,33
	430.295,95	264.782,88	887.015,36
III. Guthaben bei Kreditinstituten		121.017,26	593.125,01
Bilanzsumme	14.120.291,15	13.290.739,66	12.974.343,91

Bilanz des Grundstücksmanagements der Stadt Dülmen			
Passivseite	2007	2008	2009
	€	€	€
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Eigenkapital	409.033,50	409.033,50	409.033,50
II. Kapitalrücklage	1.541.278,03	1.541.278,03	618.411,41
III. Gewinnrücklagen	301.390,05	301.390,05	0,00
IV. Verlustvortrag	-1.531.756,47	-1.803.811,00	-572.496,90
V. Jahresfehlbetrag	-272.054,53	-116.942,57	-124.526,22
	447.890,58	330.948,01	330.421,79
B. Rückstellungen			
2. Sonstige Rückstellungen	590.200,00	619.000,00	635.500,00
	590.200,00	619.000,00	635.500,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gg. Kreditinstituten	12.364.949,53	12.153.026,23	11.931.311,28
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	151.520,95	127.576,66	29.767,04
3. Verbindlichkeiten gg. der Stadt Dülmen und anderen Eigenbetrieben	565.730,09	60.188,76	46.633,80
	13.082.200,57	12.340.791,65	12.007.712,12
D. Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	710,00
Bilanzsumme	14.120.291,15	13.290.739,66	12.974.343,91

Gewinn- und Verlustrechnung Grundstücksmanagement der Stadt Dülmen			
	2007	2008	2009
	€	€	€
1. Umsatzerlöse aus Grundstücksverkäufen	1.094.169,43	1.479.975,20	1.844.674,67
2. Bestandsveränderung	-621.234,94	-785.055,68	-1.410.735,98
	472.934,49	694.919,52	433.938,69
3. sonstige betriebliche Erträge	13.369,45	29.051,78	110.009,58
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	114.001,35	212.494,24	
a) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke			2.835,00
b) Aufwendungen für andere Lieferungen u. Leistungen			65.640,18
	114.001,35	212.494,24	68.475,18
5. sonstige betriebliche Aufwendungen	103.033,98	100.494,25	91.793,64
Betriebsergebnis	269.268,61	410.982,81	383.679,45
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.797,62	20.832,35	8.733,10
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	532.099,42	536.026,81	504.323,16
Finanzergebnis	-527.301,80	-515.194,46	-495.590,06
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-258.033,19	-104.211,65	-111.910,61
9. sonstige Steuern	14.021,34	12.730,92	12.615,61
10. Jahresfehlbetrag	-272.054,53	-116.942,57	-124.526,22

Die Entwicklung der Bilanzkennzahlen stellt sich wie folgt dar:

Kennzahlen zur Vermögens- und Kapitalstruktur und zur Rentabilität (jeweils in %)	31.12.2007	31.12.2008	31.12.2009
Eigenkapitalquote	3,17	2,49	2,55
Fremdkapitalquote	96,83	97,51	97,45
Umsatzrendite	-23,58	-7,04	-6,07

Die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2009 des Grundstücksmanagements der Stadt Dülmen ist durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erfolgt. Die Erteilung eines uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes erfolgte durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft am 21. 12.2010.

4.3 Stadtbetriebe Dülmen GmbH

4.3.1 Sitz der Gesellschaft/ Anschrift

Anschrift: Markt 1-3, 48249 Dülmen
Telefon-Nr.: 02594 - 91 490
Fax: 02594 – 914 920
E-Mail: stadt@duelmen.de
Internet: <http://www.duelmen.de>

4.3.2 Ziele der Beteiligung

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung und der Betrieb von Bädern und sonstigen Freizeiteinrichtungen in der Stadt Dülmen und das Halten von Beteiligungen an anderen Unternehmen sowie die Übernahme und Erledigung von städtischen Aufgaben, für die ein öffentlicher Zweck besteht und die der Gesellschaft im Einzelfall durch einstimmigen Beschluss der Gesellschafterversammlung übertragen werden. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Rechtsgeschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck gefördert werden kann.

4.3.3 Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Stadtbetriebe Dülmen GmbH betreiben das Freizeitbad „düb“, die Parkraumbewirtschaftung des Overbergparkplatzes und die Verwaltung der in der Bilanz unter Finanzanlagen ausgewiesenen Beteiligungen und Wertpapiere.

Durch das Freizeitbad düb wird der Bevölkerung in Dülmen und der näheren Region ein öffentliches Bad zur Förderung des Sports und als Erholungseinrichtung bereitgestellt. Ferner wird durch das düb sichergestellt, dass das Schulschwimmen für die Schulen in der Stadt Dülmen im vorgeschriebenen Umfang durchgeführt werden kann.

Mit dem Overbergparkplatz als öffentlicher Parkplatz wird zur Förderung des Einzelhandels bedarfsgerecht innenstadtnaher Parkraum zur Verfügung gestellt.

Die Stadtbetriebe Dülmen GmbH erfüllt mit dem Freizeitbad düb und dem Overbergparkplatz städtische Aufgaben in den Bereichen Daseinsvorsorge, Gesundheitsförderung sowie Wirtschaftsförderung.

4.3.4 Beteiligungsverhältnisse

Das Stammkapital der Stadtbetriebe Dülmen GmbH beträgt 5.000.000,00 € und wird von der Stadt Dülmen als alleiniger Gesellschafterin gehalten.

Die Stadtbetriebe Dülmen GmbH sind jeweils zu 50 % am Stammkapital der Stadtwerke Dülmen Verwaltungs- GmbH (Stammkapital 25.000,00 €; Komplementärgesellschaft) und der Stadtwerke Dülmen Dienstleistungs- und Beteiligungs- GmbH & Co. KG (Stammkapital 25.000,00 €) beteiligt. Über diese unmittelbaren Beteiligungen ist die Stadtbetriebe Dülmen GmbH indirekt an der Stadtwerke Dülmen GmbH beteiligt, die ihren Gewinn an die Stadtwerke Dülmen Dienstleistungs- und Beteiligungs-GmbH & Co. KG abführt.

4.3.5 Leistungen der Beteiligung

Im Jahr 2010 besuchten trotz zwei Wochen Schließungszeit für die Durchführung von Wartungen und Reparaturen 241 T Gäste das Familienbad (2009: 253 T Gäste).

Während der Open- Air- Saison 2011 zwischen Mai und August besuchten 111.700 Besucher das düb. Das sind zwar 2,7 % weniger als 2010, jedoch war der Rückgang in Anbetracht des schlechten Sommers und im Quervergleich zu anderen Freizeitbädern moderat.

Insgesamt lassen diese Zahlen auf eine hohe Akzeptanz des düb als Freizeiteinrichtung und Familienbad schließen.

4.3.6 Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Stadt Dülmen

Die Stadt Dülmen hält als alleinige Gesellschafterin die Stammeinlage der Stadtbetriebe Dülmen GmbH in Höhe von 5.000.000,00 €. Gewinnausschüttungen an die Gesellschafterin erfolgten nicht in den letzten drei Geschäftsjahren. Seit 2007 erwirtschaftet die Stadtbetriebe Dülmen GmbH Verluste, die durch Entnahmen aus der Gewinnrücklage ausgeglichen werden bzw. auf neue Rechnung vorgetragen werden. Die Stadt Dülmen hat für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft gegenüber Kreditinstituten Ausfallbürgschaften übernommen. Hierfür wurden angemessene Bürgschaftsprovisionen gezahlt.

Darüber hinaus bestehen vielschichtige gegenseitige Leistungsbeziehungen zwischen der Stadtbetriebe Dülmen GmbH und der Stadt Dülmen. So zahlt die Stadt Dülmen für die schulische Nutzung des Bades Nutzungsentgelte, erhält auf der anderen Seite Zahlungen für Grundbesitzabgaben und für die Inanspruchnahme städtischer Verwaltungs- und Personalleistungen.

4.3.7 Organe und deren Zusammensetzung

Geschäftsführung:

Georg Bergmann

Mitglieder der Gesellschafterversammlung:

Der Gesellschaftsvertrag bestimmt, dass sich die Gesellschafterversammlung aus den Mitgliedern des Hauptausschusses der Stadt Dülmen zusammensetzt. Im Einzelnen waren dies in 2010:

Name	Art der Mitarbeit
Lisa Stremlau (Vorsitzende)	Vorsitzende
Willi Wessels (1. stellv. Vorsitzender)	Stadtverordnete/r
Bruno Austerschulte (2. stellv. Vorsitzender)	Stadtverordnete/r
Waltraud Bednarz	Stadtverordnete/r
Ortwin Bickhove-Swidorski	Stadtverordnete/r
Markus Brambrink	Stadtverordnete/r
Edith Eiersbrock	Stadtverordnete/r
Roland Hericks	Stadtverordnete/r
Ludwig Hetrodt	Stadtverordnete/r
Dieter Hilgenberg	Stadtverordnete/r
Annette Holtrup	Stadtverordnete/r
Claus Joachimczak, bis 30.09. 2010	Stadtverordnete/r
Heinz Hörbelt, ab 01.10. 2010	Stadtverordnete/r
Klaus-Viktor Kleebaum	Stadtverordnete/r
Brigitte Kress	Stadtverordnete/r
Helmut Kreuznacht	Stadtverordnete/r
Wolfgang Müller	Stadtverordnete/r
Elisabeth Mönning	Stadtverordnete/r
Anke Pohlschmidt	Stadtverordnete/r
Manuela Pross	Stadtverordnete/r
Hugo Ruthmann	Stadtverordnete/r
Olaf Schließ	Stadtverordnete/r
Peter Timmers	Stadtverordnete/r
Hartmut Tolksdorf	Stadtverordnete/r
Horst Dieter Traud	Stadtverordnete/r

4.3.8 Personalbestand

Die Mitarbeiterzahlen entwickelten sich wie folgt:

Im Durchschnitt	2009	2010
Aushilfen	50	54
Gehaltsempfänger	24	25
Auszubildende	3	2
Gesamt	77	81

4.3.9 Entwicklung der Bilanzen sowie der Gewinn- und Verlustrechnungen

Die wirtschaftliche Situation der Gesellschaft ist den Bilanzen sowie den Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage zu entnehmen. Diese sind auf den folgenden Seiten abgedruckt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2010 der Stadtbetriebe Dülmen GmbH ist durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erfolgt. Die Erteilung eines uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes erfolgte durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft am 22. Juni 2011.

Bilanz der Stadtbetriebe Dülmen GmbH			
Aktivseite	2008	2009	2010
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	11.993,00	9.115,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschl. Bauten auf fremden Grundst.	9.345.093,26	9.137.231,26	8.928.799,26
2. techn. Anlagen u. Maschinen	3.394.920,00	3.212.565,00	3.384.321,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	305.029,34	261.184,34	246.629,34
4. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	42.552,11	93.362,37	27.277,73
	13.087.594,71	12.704.342,97	12.587.027,33
III. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen			
2. Beteiligungen	5.560.940,61	5.560.940,61	5.560.940,61
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	11.043,90	11.045,84	11.045,84
4. Sonstige Ausleihungen	7.401,55	7.401,55	7.401,55
	5.579.386,06	5.579.388,00	5.579.388,00
Anlagevermögen gesamt	18.666.980,77	18.295.723,97	18.175.530,33
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh- und Hilfs- u. Betriebsstoffe	8.248,55	5.655,65	6.714,33
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	15.844,89	16.527,00	42.397,59
2. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.711.314,87	1.615.447,19	2.066.984,07
3. Forderungen gegen die Gesellschafterin	19.958,12	41.440,58	24.640,29
4. Sonstige Vermögensgegenstände	248.096,43	123.066,60	291.261,92
	1.995.214,31	1.796.481,37	2.425.283,87
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	204.593,83	100.454,65	1.070.603,98
Umlaufvermögen insgesamt	2.208.056,69	1.902.591,67	3.502.602,18
C. Rechnungsabgrenzungsposten	524,79	436,54	243,97
Bilanzsumme	20.875.562,25	20.198.752,18	21.678.376,48

Bilanz der Stadtbetriebe Dülmen GmbH			
Passivseite	2008	2009	2010
	€	€	€
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Eigenkapital	5.000.000,00	5.000.000,00	5.000.000,00
II. Kapitalrücklage	3.598.018,58	3.598.018,58	3.598.018,58
III. Gewinnrücklagen /andere Rücklagen	1.210.401,26	966.304,84	52.994,97
IV. Verlustvortrag	-240.002,14	-240.002,14	0,00
V. Jahresfehlbetrag	-244.096,42	-673.307,73	-442.820,12
	9.324.321,28	8.651.013,55	8.208.193,43
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	0,00	79.710,42	204.153,12
2. Sonstige Rückstellungen	136.671,75	179.836,83	151.895,86
	136.671,75	259.547,25	356.048,98
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gg. Kreditinstituten	6.024.721,04	7.687.994,50	11.277.045,54
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	323.818,85	168.312,54	421.355,42
3. Verbindlichkeiten gg. Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.136.712,38	865.044,25	0,00
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafterin	1.938.214,31	2.526.972,00	144.958,53
5. Sonstige Verbindlichkeiten	1.972.995,50	24.546,66	1.257.673,86
	11.396.462,08	11.272.869,95	13.101.033,35
D. Rechnungsabgrenzungsposten	18.107,14	15.321,43	13.100,72
Bilanzsumme	20.875.562,25	20.198.752,18	21.678.376,48

Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtbetriebe Dülmen GmbH			
	2008	2009	2010
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	1.640.181,58	1.730.962,56	1.600.877,56
2. sonstige betriebliche Erträge	28.251,36	40.647,39	35.528,85
	1.668.432,94	1.771.609,95	1.636.406,41
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe u. für bezogene Waren	760.240,76	865.578,22	823.567,13
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	383.841,75	344.642,22	480.133,74
	1.144.082,51	1.210.220,44	1.303.700,87
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	720.479,34	862.562,42	811.280,06
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	177.872,76	206.431,71	211.901,50
	898.352,10	1.068.994,13	1.023.181,56
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanl.	578.031,05	628.726,85	627.387,28
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	509.732,57	445.543,28	564.518,74
	-1.461.765,29	-1.581.874,75	-1.882.382,04
7. Erträge aus Beteiligungen	1.720.994,61	1.477.048,04	2.071.549,43
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	6.000,75	8.968,50	6.975,50
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.192,92	1.163,28	5.119,24
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	508.386,78	483.024,84	512.355,25
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-239.963,79	-577.719,77	-311.093,12
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-194,63	93.776,00	130.333,78
sonstige Steuern	4.327,26	1.811,96	1.393,22
Jahresüberschluss/ -fehlbetrag	-244.096,42	-673.307,73	-442.820,12

Die Entwicklung der Kennzahlen stellt sich wie folgt dar:

Kennzahlen zur Vermögens- und Kapitalstruktur (jeweils in %)	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2010
Eigenkapitalquote	44,67	42,83	37,86
Fremdkapitalquote	55,33	57,17	62,14
Anlagenintensität	89,42	90,58	83,84
Anlagendeckungsgrad I	49,95	47,28	45,16
Anlagendeckungsgrad II	84,33	80,73	98,13

4.4 Stadtwerke Dülmen Verwaltungs- GmbH, Dülmen

4.4.1 Sitz der Gesellschaft/ Anschrift

Sitz: Alter Ostdamm 21, 48249 Dülmen

4.4.2 Ziele der Beteiligung

Die Stadt Dülmen ist über ihre Eigengesellschaft Stadtbetriebe Dülmen GmbH an der Stadtwerke Dülmen Verwaltungs- GmbH beteiligt.

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung als persönlich haftende, geschäftsführende Gesellschafterin an der Stadtwerke Dülmen Dienstleistungs- und Beteiligungs- GmbH & Co. KG.

4.4.3 Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft dient indirekt der Daseinsvorsorge und erfüllt damit öffentliche Zwecke.

4.4.4 Beteiligungsverhältnisse

Das Stammkapital der Stadtwerke Dülmen Verwaltungs- GmbH beträgt 25.000,00 €. Am Stammkapital sind jeweils mit einem Geschäftsanteil von 12.500,00 € die Stadtbetriebe Dülmen GmbH, Dülmen, und die RWE Rheinland Westfalen Netz AG, Essen beteiligt.

4.4.5 Leistungen der Beteiligungen

Die Gesellschaft ist Teil eines Organschaftsverhältnisses.

4.4.6 Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Stadt Dülmen

Finanz- und Leistungsbeziehungen zwischen der Stadtwerke Dülmen Verwaltungs- GmbH und der Stadt Dülmen bestehen nicht.

4.4.7 Organe und deren Zusammensetzung (Stand 31.12.2010)

Gesellschafterinnen:

Stadtbetriebe Dülmen GmbH, Dülmen

RWE Westfalen Netz AG, Essen

Geschäftsführung:

Dipl. – Ing. Johannes Röken

Gesellschafterversammlung:

Die Stadtbetriebe Dülmen GmbH wurde in der Gesellschafterversammlung in 2010 durch die Stadtverordneten Willi Wessels und Ortwin Bickhove-Swidorski sowie durch die Bürgermeisterin Lisa Stremlau vertreten.

Die Vertretung der RWE Rheinland Westfalen Netz AG erfolgte durch das Vorstandsmitglied Bernd Böddeling sowie Dr. Hans-Joachim Arnold und Andreas Straemeyer.

4.4.8 Personalbestand

Die Gesellschaft verfügt über kein eigenes Personal.

4.4.9 Entwicklung der Bilanzen sowie der Gewinn- und Verlustrechnungen

Die wirtschaftliche Situation der Gesellschaft ist den Bilanzen sowie den Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage zu entnehmen. Diese sind auf den folgenden Seiten abgedruckt:

Bilanz der Stadtwerke Dülmen Verwaltungs- GmbH			
	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2010
Aktivseite	€	€	€
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände - sonstige Vermögensgegenstände	93,20	50,37	310,59
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	28.746,67	29.292,87	28.777,93
Bilanzsumme	28.839,87	29.343,24	29.088,52

Bilanz der Stadtwerke Dülmen Verwaltungs- GmbH			
	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2010
Passivseite	€	€	€
A. Eigenkapital			
I. Eigenkapital / gezeichnetes Eigenkapital	25.000,00	25.000,00	25.000,00
II. Gewinnvortrag	2.362,74	3.481,48	3.543,24
III. Jahresüberschuss	1.118,74	61,76	72,73
B. Rückstellungen			
I. sonstige Rückstellungen	276,00	800,00	450,00
C. Verbindlichkeiten			
I. sonstige Verbindlichkeiten	82,39	0,00	22,55
Bilanzsumme	28.839,87	29.343,24	29.088,52

Gewinn- und Verlustrechnung Stadtwerke Dülmen Verwaltungs- GmbH			
	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2010
	€	€	€
1. sonstige betriebliche Erträge	1.049,15	1.028,40	1.000,00
2. sonstige betriebliche Aufwendungen	433,20	1.085,22	1.004,80
3. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	713,01	231,03	89,53
4. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.328,96	174,21	84,73
5. Steuern vom Einkommen und Ertrag	210,22	10,45	12,00
6. sonstige Steuern	0,00	102,00	0,00
7. Bilanzgewinn	1.118,74	61,76	72,73

Die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2010 der Stadtwerke Dülmen Verwaltungs- GmbH, Dülmen, ist durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erfolgt. Die Erteilung eines uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes erfolgte durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft am 31.03.2011.

4.5 Stadtwerke Dülmen Dienstleistungs- und Beteiligungs- GmbH & Co. KG, Dülmen

4.5.1 Sitz der Gesellschaft/ Anschrift

Sitz: Alter Ostdamm 21, 48249 Dülmen

4.5.2 Ziele der Beteiligung

Die Stadt Dülmen ist über ihre Eigengesellschaft, die Stadtbetriebe Dülmen GmbH, an der Stadtwerke Dülmen Dienstleistungs- und Beteiligungs- GmbH & Co. KG mittelbar beteiligt.

Gegenstand des Unternehmens ist die Wahrnehmung von Dienstleistungen (z.B. Personalverwaltung und -abrechnung, Controlling) für Dritte (Stadtwerke Dülmen GmbH und Stadtbetriebe Dülmen GmbH) gegen Entgelt, der Erwerb und das Halten einer Beteiligung an der Stadtwerke Dülmen GmbH, Dülmen, und deren Verwaltung.

4.5.3 Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft dient indirekt der Daseinsvorsorge und erfüllt damit öffentliche Zwecke.

4.5.4 Beteiligungsverhältnisse

Das Kommanditkapital der Stadtwerke Dülmen Dienstleistungs- und Beteiligungs-GmbH & Co. KG, Dülmen, beträgt 25.000,00 €. Am Kommanditkapital sind jeweils mit einem Geschäftsanteil von 12.500,00 € die Stadtbetriebe Dülmen GmbH, Dülmen, und die RWE Rheinland Westfalen Netz AG, Essen, beteiligt. Die Stadtwerke Dülmen Dienstleistungs- und Beteiligungs- GmbH & Co. KG ist zu 100 % an der Stadtwerke Dülmen GmbH beteiligt. Durch einen Gewinnabführungsvertrag v. 17.12.2003 ist die Stadtwerke Dülmen GmbH seit 2004 verpflichtet, ihren Gewinn vollständig an die Stadtwerke Dülmen Dienstleistungs- und Beteiligungs- GmbH & Co. KG, Dülmen, abzuführen.

4.5.5 Leistungen der Beteiligung

Die Beteiligungsgesellschaft ist Bestandteil eines Organschaftsverhältnisses mit entsprechenden steuerrechtlichen Vorteilen.

4.5.6 Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Stadt Dülmen

Die mittelbare Verbindung zum städtischen Haushalt ergibt sich über die Gewinnausschüttung an die Stadtbetriebe Dülmen GmbH. Zudem zahlt die Stadtwerke Dülmen Dienstleistungs- und Beteiligungs- GmbH & Co. KG Gewerbesteuer.

4.5.7 Organe und deren Zusammensetzung (Stand 31.12.2010)

Gesellschafterinnen:

Komplementärin: Stadtwerke Dülmen Verwaltungs- GmbH
Kommanditisten: Stadtbetriebe Dülmen GmbH, Dülmen, und
RWE Rheinland Westfalen Netz AG, Essen

Geschäftsführung:

Dipl. – Ing. Johannes Röken

Gesellschafterversammlung:

Die Stadtbetriebe Dülmen GmbH wurde in der Gesellschafterversammlung durch die Stadtverordneten Willi Wessels und Ortwin Bickhove-Swidorski sowie die Bürgermeisterin Lisa Stremlau vertreten.

Die Vertretung der RWE Rheinland Westfalen Netz AG erfolgte durch das Vorstandsmitglied Bernd Böddeling sowie Dr. Hans-Joachim Arnold und Andreas Straemeyer.

4.5.8 Personalbestand

Die Gesellschaft beschäftigt eine Mitarbeiterin.

4.5.9 Entwicklung der Bilanzen sowie der Gewinn- und Verlustrechnungen

Die wirtschaftliche Situation der Gesellschaft ist den Bilanzen sowie den Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage zu entnehmen. Diese sind auf den folgenden Seiten abgedruckt:

Bilanz der Stadtwerke Dülmen Dienstleistungs- und Beteiligungs- GmbH & Co. KG			
	2008	2009	2010
Aktivseite	€	€	€
A. Anlagevermögen			
Beteiligungen	22.760.059,20	22.760.059,20	22.760.059,20
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände – sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4.012.333,31	3.695.373,24	4.503.736,02
2. Forderungen gegen Gesellschafter	59.245,34	23.489,77	9.209,48
3. sonstige Vermögensgegenstände	372.791,00	8.396,03	0,00
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
Guthaben bei Kreditinstituten	12.910,70	23.015,07	163.491,88
Bilanzsumme	27.217.339,55	26.510.333,31	27.436.496,58

Seite 28

Bilanz der Stadtwerke Dülmen Dienstleistungs- und Beteiligungs- GmbH & Co. KG			
	2008	2009	2010
Passivseite	€	€	€
A. Eigenkapital			
I. Kapitalanteile			
1. Festkapitalkonto I (haftende KG-Einlage)	25.000,00	25.000,00	25.000,00
2. Festkapitalkonto II (nichthaftende KG-Einlage)	22.735.059,20	22.735.059,20	22.735.059,20
3. variable Kapitalkonten	3.441.989,22	2.954.096,09	4.143.098,87
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen		157.245,35	521.765,00
2. sonstige Rückstellungen	995,00	1.195,00	1.140,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.013.543,23	627.918,47	9.130,74
2. sonstige Verbindlichkeiten	752,90	9.819,20	1.302,77
Bilanzsumme	27.217.339,55	26.510.333,31	27.436.496,58

Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Dülmen Dienstleistungs- und Beteiligungs-GmbH & Co. KG			
	2008	2009	2010
	€	€	€
1. Umsatzerlöse	48.799,68	50.532,00	51.593,28
2. Sonstige betriebliche Erträge	68,81	57,36	78,09
3. Personalaufwand	38.769,73	30.730,42	37.216,02
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	3.403,32	3.930,11	4.049,23
5. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	4.012.333,31	3.695.373,24	5.092.276,02
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	40,46	41,17	257,73
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	1.356,00	53,00
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.019.069,21	3.709.987,24	5.102.886,87
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	577.079,99	755.891,15	959.788,00
10. Jahresüberschuss	3.441.989,22	2.954.096,09	4.143.098,87
11. Gutschrift auf Kapitalkonten	3.441.989,22	2.954.096,09	4.143.098,87
12. Ergebnis nach Verwendungsrechnung	0,00	0,00	0,00

Die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2010 der Stadtwerke Dülmen Dienstleistungs- und Beteiligungs- GmbH Co. KG, Dülmen, ist durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erfolgt. Die Erteilung eines uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes erfolgte durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft am 31. März 2011.

4.4.6 Stadtwerke Dülmen GmbH, Dülmen

4.6.1 Sitz der Gesellschaft/ Anschrift

Anschrift: Alter Ostdamm 21, 48249 Dülmen
Telefon- Nr.: 025294/79 00-0
Fax: 02594-79 00-53
E-Mail: info@stadtwerke-duelmen-gmbh.de
Internet: <http://www.stadtwerke-duelmen-gmbh.de>

4.6.2 Ziele der Beteiligung

Gegenstand des Unternehmens ist die öffentliche Versorgung mit Strom, Gas, anderen Energien, Wasser, das Betreiben des öffentlichen Nahverkehrs, die Errichtung, der Erwerb und der Betrieb der diesen Zwecken dienenden Anlagen sowie dazugehörige und ähnliche Geschäfte.

4.6.3 Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Aufgabe der Stadtwerke Dülmen GmbH ist die Grundversorgung der Dülmener Bevölkerung mit Strom, Wasser und Gas. Somit ist sie im Bereich der öffentlichen Daseinsvorsorge tätig und erfüllt einen öffentlichen Zweck.

4.6.4 Beteiligungsverhältnisse

Das Stammkapital der Stadtwerke Dülmen GmbH beträgt 10.225.837,62 €. Dieses wird zu 100% gehalten von der Stadtwerke Dülmen Dienstleistungs- und Beteiligungs- GmbH & Co. KG, an deren Stammkapital zu je 50 % die Stadtbetriebe Dülmen GmbH und die RWE Westfalen-Weser-Ems AG beteiligt sind.

An der RWE Westfalen-Weser-Ems AG ist die RWE AG zu 80 % beteiligt. Im Sinne der Erfüllung der öffentlichen Aufgaben (hier: Stromversorgung) ist die Stadtbetriebe Dülmen GmbH geringfügig am Stammkapital der RWE AG beteiligt.

Die Stadtwerke Dülmen GmbH hält unter Berücksichtigung der öffentlichen Aufgaben der Wasserversorgung und der Gasversorgung geringfügige Beteiligungen an der Gelsenwasser AG und der WV Energie AG.

Zwischen der Stadtwerke Dülmen Dienstleistungs- und Beteiligungs- GmbH & Co. KG und der Stadtwerke Dülmen GmbH wurde ein Ergebnisabführungsvertrag abgeschlossen, wonach die Stadtwerke Dülmen GmbH seit dem 01.01. 2004 ihren gesamten Gewinn abzuführen hat. Mit der Gründung der Stadtwerke Dülmen Dienstleistungs- und Beteiligungs- GmbH Co. KG und der Stadtwerke Dülmen Verwaltungs- GmbH wurde ein Organschaftsverhältnis begründet, das ermöglicht, dass die Stadtbetriebe Dülmen GmbH die an sie weitergeleiteten Gewinnausschüttungen der Stadtwerke Dülmen GmbH ohne körperschaftssteuerliche Vorbelastung nutzen kann.

4.6.5 Leistungen der Beteiligung

Der Schwerpunkt der Tätigkeit der Stadtwerke Dülmen GmbH bezieht sich auf die Versorgung der Dülmener Bevölkerung mit Strom, Gas und Wasser. Die Leistungsdaten der Stadtwerke Dülmen GmbH bei der Versorgung der Bevölkerung mit Strom, Gas und Wasser stellen sich in den Geschäftsberichten 2009 und 2010 der Stadtwerke GmbH, Dülmen, wie folgt dar:

	2009		2010	
Stromversorgung	Mio kWh	%	Mio kWh	%
Sondervertragskunden	36,9	26	39,5	27
Sonderabkommen einschl. Nachtstrom-Sonderabkommen	45,0	31	54,6	38
Tarifikunden	56,5	40	45,7	32
Fremdanbieter (Beistellung)	3,3	2	3,3	2
externe Netzgebiete	0,9	1	1,0	1
berechnete Stromabgabe	142,7	100	144,2	100
Eigenbedarf	1,3		1,4	
Anzahl Hausanschlüsse	12.466		12.532	
Anzahl Stromzähler	24.189		24.266	
Gasversorgung	Mio kWh	%	Mio kWh	%
Sondervertragskunden	42,8	15	49,9	16
Vollversorgungs- und Heizgaskunden	222,6	80	249,5	81
Tarifikunden	14,0	5	9,9	3
berechnete Gasabgabe	279,4	100	309,4	100
Eigenbedarf	6,8		7,9	
Anzahl Hausanschlüsse	8.415		8.466	
Anzahl Stromzähler	11.222		11.269	
Wasserversorgung	Tm³	%	Tm³	%
Sondervertragskunden	1		1	
Tarifikunden	2066	100	2077	100
berechnete Wasserabgabe	2067	100	2078	100
Eigenbedarf	./.		./.	
Anzahl Hausanschlüsse	10.852		10.903	
Anzahl Stromzähler	11.433		11.496	

4.6.6 Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Stadt Dülmen

Die Gewinnausschüttungen der Stadtwerke Dülmen GmbH erfolgen an die Stadtwerke Dülmen Dienstleistungs- und Beteiligungs- GmbH & Co. KG, an der die Stadtbetriebe Dülmen GmbH, eine Eigengesellschaft der Stadt Dülmen, zu 50 % beteiligt ist.

Zwischen der Stadt Dülmen, der Stadtbetriebe Dülmen GmbH und der Stadtwerke Dülmen GmbH bestehen verschiedene Leistungsbeziehungen. So beliefert beispielsweise die Stadtwerke Dülmen GmbH sämtliche städt. Objekte und auch das dÜb mit Energie. Zudem zahlen die Stadtwerke Dülmen GmbH jährlich Konzessionsabgaben, die aufgrund ihrer Höhe eine nicht unerhebliche Einnahme für den städtischen Haushalt darstellen.

In den Jahren 2008 bis 2010 zahlte die Stadtwerke Dülmen GmbH Konzessionsabgaben in folgender Höhe:

2008	2009	2010
2.176.968,00 €	2.231.946,92 €	2.231.948,00 €

4.6.7 Organe und deren Zusammensetzung (Stand 31.12.2010)

Gesellschafterin:

Stadtwerke Dülmen Dienstleistungs- und Beteiligungs- GmbH & Co. KG

Geschäftsführung:

Dipl. – Ing. Johannes Röken

Aufsichtsratsmitglieder:

Dem Aufsichtsrat gehörten im Geschäftsjahr 2010 folgende Mitglieder an:

Willi Wessels, Kfm. Angestellter (Vorsitzender)
 Bernd Böddeling, Vorstand (stellv. Vorsitzender)
 Dr. Hans-Joachim Arnold, Kfm. Angestellter
 Bruno Austerschulte, Kfm. Geschäftsführer
 Waltraud Bednarz, Rentnerin
 Klaus Engelbertz, Techn. Geschäftsführer
 Dr. Josef Gochermann, Dozent und Unternehmensberater
 Dr. Ralf Jungblut, Kfm. Angestellter
 Klaus Viktor Kleerbaum, Landesgeschäftsführer
 Christoph Marx, Kfm. Angestellter
 Gerhard Nowack, Techn. Angestellter
 Lisa Stremlau, Bürgermeisterin
 Martin Tiemesmann, Kfm. Angestellter
 Jochen Wilms, Kfm. Angestellter

4.6.8 Personalbestand

Im Folgenden der Personalbestand der Stadtwerke Dülmen GmbH im Überblick:

Personalbestand	2009	2010
Vollzeitbeschäftigte	54	57
Vollzeitbeschäftigte in der Freistellungsphase d. Altersteilzeit	2	1
Teilzeitbeschäftigte	11	10
Auszubildende	3	3
Gesamt	70	71

4.6.9 Entwicklung der Bilanzen sowie der Gewinn- und Verlustrechnungen

Die wirtschaftliche Situation der Gesellschaft ist den Bilanzen sowie den Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage zu entnehmen. Diese sind auf den folgenden Seiten abgedruckt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2010 der Stadtwerke Dülmen GmbH ist durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erfolgt. Die Erteilung eines uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes erfolgte durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft am 31. März 2011.

Bilanz der Stadtwerke Dülmen GmbH			
Aktivseite	2008	2009	2010
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	214.317,51	266.604,51	249.948,51
	214.317,51	266.604,51	249.948,51
II. Sachanlagen			
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte u. Bauten, einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	2.100.366,42	2.068.884,02	1.962.031,62
techn. Anlagen u. Maschinen	24.415.820,49	24.450.160,45	25.178.476,27
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	435.994,91	442.717,91	649.830,39
geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	415,34	2.991,81	152.270,26
	26.952.597,16	26.964.754,19	27.942.608,54
III. Finanzanlagen			
Beteiligungen	51,12	51,12	193.164,34
Wertpapiere des Anlagevermögens	110.198,66	112.745,87	114.772,89
sonstige Ausleihungen	8.303,35	258.110,21	255.933,90
	118.553,13	370.907,20	563.871,13
Anlagevermögen gesamt	27.285.467,80	27.602.265,90	28.756.428,18
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
Roh- und Hilfs- u. Betriebsstoffe	517.244,46	506.395,28	662.722,55
Fertige Erzeugnisse und Waren	4.500,00	4.500,00	4.500,00
	521.744,46	510.895,28	667.222,55
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.079.264,72	3.612.330,50	6.946.743,84
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.013.543,23	627.918,47	597.670,74
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.169.465,14	865.044,25	1.469.663,78
sonstige Vermögensgegenstände	804.547,65	2.007.984,09	947.443,04
	7.066.820,74	7.113.277,31	9.961.521,40
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
	5.047.265,40	6.078.245,11	4.577.944,25
	5.047.265,40	6.078.245,11	4.577.944,25
Umlaufvermögen insgesamt	12.635.830,60	13.702.417,70	15.206.688,20
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
	6.624,99	8.598,93	8.886,79
Bilanzsumme	39.927.923,39	41.313.282,53	43.972.003,17

Bilanz der Stadtwerke Dülmen GmbH			
Passivseite	2008	2009	2010
	€	€	€
A. Eigenkapital			
I. Eigenkapital / gezeichnetes Eigenkapital	10.225.837,62	10.225.837,62	10.225.837,62
II. Kapitalrücklage	12.048.494,30	12.048.494,30	12.048.494,30
III. Gewinnrücklagen	0,00	0,00	5.000,00
	22.274.331,92	22.274.331,92	22.279.331,92
B. Sonderposten mit Rücklageanteil	163.475,35	120.831,05	0,00
C. Empfangene Ertragszuschüsse	7.253.977,00	6.745.567,00	6.325.191,75
D. sonstige Rückstellungen			
sonstige Rückstellungen	2.202.058,78	3.557.444,27	3.291.457,22
	2.202.058,78	3.557.444,27	3.291.457,22
C. Verbindlichkeiten			
Verbindlichkeiten gg. Kreditinstituten	0,00	0,00	253.500,00
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	9.165,81	9.165,81	9.165,81
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.014.485,10	2.287.799,66	4.704.421,78
Verbindlichkeiten gg. verbundenen Unternehmen	4.012.333,31	3.695.373,24	5.092.276,02
Verbindlichkeiten gg. Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1.056.065,22	150.144,03	76.344,56
sonstige Verbindlichkeiten	1.942.030,90	2.472.625,55	1.940.314,11
	8.034.080,34	8.615.108,29	12.076.022,28
Bilanzsumme	39.927.923,39	41.313.282,53	43.972.003,17

Gewinn- und Verlustrechnung der Stadtwerke Dülmen GmbH			
	2008	2009	2010
	in T€	€	€
Umsatzerlöse	45.728	45.899.436,32	49.657.972,92
abzgl. Strom- und Energiesteuer	-4.397	-4.078.291,79	-4.204.695,27
	41.331	41.821.144,53	45.453.277,65
andere aktivierte Eigenleistungen	384	435.304,32	506.298,98
sonstige betriebliche Erträge	1.272	1.350.391,69	1.505.101,97
	42.987	43.606.840,54	47.464.678,60
Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe u. für bezogene Waren	-27.437	-28.308.588,90	-31.580.142,17
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-1.375	-1.136.753,93	-1.010.162,83
	-28.812	-29.445.342,83	-32.590.305,00
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-2.548	-2.765.907,09	-2.885.089,93
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-717	-750.954,47	-804.825,77
	-3.265	-3.516.861,56	-3.689.915,70
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanl.	-2.445	-2.498.272,46	-2.500.551,82
sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Konzessionsabgaben	-2.177	-2.231.946,92	-2.215.467,46
b) übrige Aufwendungen	-2.416	-2.248.801,01	-1.347.461,88
	-4.593	-4.480.747,93	-3.562.929,34
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	4	4.268,02	18.679,69
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	204	89.016,35	36.714,06
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0,00	-836,96
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.080	3.758.900,13	5.175.533,53
außerordentliche Aufwendungen	0	0,00	-6.788,00
außerordentliches Ergebnis	0	0,00	-6.788,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1	5.990,72	0,00
Steuerumlage	0	0,00	-735.470,00
sonstige Steuern	-69	-69.517,61	-76.469,51
aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführter Gewinn	-4.012	-3.695.373,24	-4.356.806,02
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	0	0,00	0,00

Kennzahlen zur Vermögens- und Kapitalstruktur und zur Ertragslage (jeweils in %)	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2010
Eigenkapitalquote	55,79	53,92	50,66
Fremdkapitalquote	44,21	46,08	49,34
Anlagenintensität	68,34	66,81	65,40
Anlagendeckungsgrad I	81,63	80,70	77,46
Umsatzrentabilität	8,92	8,19	10,41

4.7 Wohnungsbau- und Siedlungsgenossenschaft für den Kreis Coesfeld eG

4.7.1 Sitz der Gesellschaft/ Anschrift

Anschrift: Zapfeweg 18, 48653 Coesfeld
 Telefon- Nr.: 02541/5103
 Fax: 02541-7813
 E-Mail: info@wsg-kreis-coesfeld.de
 Internet: <http://www.wsg-kreis-coesfeld.de>

4.7.2 Ziele der Beteiligung

Die Genossenschaft wurde am 10. Februar 1949 gegründet und am 31.12.1989 als gemeinnütziges Wohnungsunternehmen anerkannt.

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung ihrer Mitglieder vorrangig durch eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung. Die Förderung der Bereitstellung von adäquatem Wohnraum für weite Teile der Bevölkerung stellt eine öffentliche Aufgabe und damit einen öffentlichen Zweck dar.

4.7.3 Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Seit 60 Jahren trägt die Genossenschaft dazu bei, lebenswerten und bezahlbaren Wohnraum zu schaffen. Hierbei stellt sich die privatrechtliche Gesellschaft auch auf geänderte Formen des Zusammenlebens ein und berücksichtigt Wohnraumbedürfnisse von Familien, Senioren und Alleinstehenden. Mitglieder der Genossenschaft sind „Mieter im eigenen Haus“ und haben ein lebenslanges Wohnrecht.

4.7.4 Beteiligungsverhältnisse

Das Eigenkapital der Genossenschaft resultiert aus den Geschäftsanteilen der Mitglieder. Satzungsgemäß beträgt ein Geschäftsanteil 200,00 €.

Die Geschäftsanteile der Mitglieder entwickelten sich wie folgt:

	2008	2009	2010
Zahl der Mitglieder	1.677	1.744	1.647
Zahl der Geschäftsanteile	2.758	2.864	2.774
Wert der Geschäftsanteile insgesamt	543.502,08 €	557.112,04 €	538.914,09 €
Geschäftsanteile der Stadt Dülmen	75	75	75
Wert der Geschäftsanteile der Stadt Dülmen	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €

Die Geschäftsanteile der Stadt Dülmen an der Wohnungsbau- und Siedlungsgenossenschaft für den Kreis Coesfeld eG beliefen sich zum 31.12.2010 auf 15.000,00 € und entsprachen einem Anteil am Genossenschaftskapital in Höhe von 2,8 %.

Die WSG ist alleinige Gesellschafterin der WSG Wohnungsbau- und Siedlungsgenossenschaft mbH, Zapfeweg 18 in 48653 Coesfeld. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 51.129,19 €. Die Kapitalrücklage betrug zum 31.12.2010 659.822,17 €. Nach Verrechnung des Bilanzverlustes belief sich das Eigenkapital der Gesellschaft am 31.12.2010 auf 244.464,50 €.

Diese Beteiligung ist in der Bilanz der Wohnungsbau- und Siedlungsgenossenschaft für den Kreis Coesfeld eG per 31.12.2010 mit dem Anschaffungswert angesetzt.

4.7.5 Leistungen der Beteiligung

Satzungsgemäß kann die Genossenschaft Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen bewirtschaften, errichten, erwerben, veräußern und betreuen. Hierzu gehören Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Räume für Gewerbebetriebe, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen. Hierbei kann sie alle im Bereich der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen.

Ab 2008 ergeben sich folgende Leistungsdaten:

Anzahl	2008	2009	2010
Wohnungen	939	972	978
Wohn-/Nutzfläche der Wohnungen	62.645 m ²	64.613 m ²	64.337 m ²
Anzahl der Häuser	245	247	247
Garagen	147	147	147
Stellplätze/ Carports	137	137	110

4.7.6 Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Stadt Dülmen

Die Stadt Dülmen erhält von der Genossenschaft in erster Linie Grundbesitzabgaben für deren Grundbesitz. Zudem zahlt die WSG vertraglich vereinbarte Erbbauzinsen für einige Wohneinheiten. Darüber hinaus erhielt die Stadt Dülmen für ihre Geschäftsanteile Dividendenzahlungen. Diese beliefen sich auf 583,54 € im Jahr 2008 und jeweils 589,45 € in den Jahren 2009 und 2010.

Auf der anderen Seite zahlte die Stadt in den Jahren 2008 bis 2010 in geringem Umfang vertraglich vereinbarte Pachtzinsen und Gestattungsgebühren.

4.7.7 Organe und deren Zusammensetzung (Stand 31.12.2010)

Geschäftsführung

Vorstand	Rita Schwiddessen	Vorstandsvorsitzende, hauptamtlich
	Thomas Backes	Vorstandsmitglied, nebenamtlich
	Christa Krollzig	Vorstandsmitglied, nebenamtlich (erste Beigeordnete der Stadt Dülmen)

Organe der Gesellschaft

	Anzahl der Mitglieder	Stimmen	Vertreter der Stadt
Mitgliederversammlung	s. 4.7.4	je Mitglied 1 Stimme	s. Aufsichtsrat
Aufsichtsrat	9	je 1 Stimme	Wilhelm Wessels, Klaus V. Kleebaum, Volker Dieminger (gewählt durch Mitgliederversammlung)

4.7.8 Personalbestand

Bis Ende 2009 beschäftigte die Genossenschaft kein eigenes Personal. Zwischen ihr und der Tochtergesellschaft Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft für den Kreis Coesfeld **mbH** bestand ein Geschäftsbesorgungsvertrag. Dieser wurde zum 01.01.2010 gekündigt und sämtliche Verpflichtungen aus Arbeitsverträgen von der Genossenschaft übernommen.

Am 31.12.2010 beschäftigte die Genossenschaft 1 hauptamtliches Vorstandsmitglied, vier kaufmännische Mitarbeiter (davon eine Teilzeitkraft), einen technischen Mitarbeiter, eine Auszubildende und 25 nebenamtliche Hauswarte und Raumpflegerinnen.

4.7.9 Entwicklung der Bilanzen sowie der Gewinn- und Verlustrechnungen

Die wirtschaftliche Situation der Gesellschaft ist den Bilanzen sowie den Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage zu entnehmen. Diese sind auf den folgenden Seiten abgedruckt:

Bilanz der Wohnungsbau- u. Siedlungsgenossenschaft für den Kreis Coesfeld eG			
Aktivseite	2008	2009	2010
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
Sachanlagen			
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	19.751.899,99	21.857.847,33	21.690.270,76
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und andere Bauten	34.970,98	34.662,13	295.098,47
Techn. Anlagen und Maschinen	1.186,00	994,00	802,00
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	533,00	414,00	20.500,00
Anlagen im Bau	417.073,93		
	20.205.663,90	21.893.917,46	22.006.671,23
Finanzanlagen			
Anteile an verbundenen Unternehmen	710.951,36	710.951,36	710.951,36
	20.916.615,26	22.604.868,82	22.717.622,59
B. Umlaufvermögen			
Andere Vorräte			
Unfertige Leistungen	1.137.207,57	1.164.675,81	1.213.298,53
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
Forderungen aus Vermietung	18.555,45	17.622,34	15.228,33
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.066.202,48	1.050.475,05	1.141.210,64
Sonstige Vermögensgegenstände	43.915,44	40.007,06	48.914,61
	1.128.673,37	1.108.104,45	1.205.353,58
Flüssige Mittel			
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	2.487.609,74	2.023.188,06	1.733.875,57
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
andere Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	3.808,00	5.241,20
Bilanzsumme	25.670.105,94	26.904.645,14	26.875.391,47

Bilanz der Wohnungsbau- u. Siedlungsgenossenschaft für den Kreis Coesfeld eG			
Passivseite	2008	2009	2010
	€	€	€
A. Eigenkapital			
Geschäftsguthaben			
der mit Ablauf des Geschäftsjahres ausgeschiedenen Mitglieder	55.500,02	38.770,98	53.004,87
der verbleibenden Mitglieder	543.502,08	557.112,04	538.914,09
	599.002,10	595.883,02	591.918,96
Ergebnisrücklagen			
gesetzliche Rücklage	2.027.424,32	2.106.204,82	2.203.457,60
Bauerneuerungsrücklage	570.090,45	570.090,45	570.090,45
Andere Ergebnisrücklagen	6.296.281,97	6.516.281,97	6.766.281,97
	8.893.796,74	9.192.577,24	9.539.830,02
Bilanzgewinn			
Jahresüberschuss	212.957,03	326.658,94	400.078,51
Einstellung in Ergebnisrücklagen	-145.000,00	-252.665,89	-295.000,00
	67.957,03	73.993,05	105.078,51
Eigenkapital insgesamt	9.560.755,87	9.862.453,31	10.236.827,49
B. Rückstellungen			
Pensionsrückstellungen	441.835,00	422.152,00	1.030.719,00
Rückstellungen für Bauinstandhaltung	4.223.100,00	4.223.100,00	3.800.100,00
sonstige Rückstellungen	21.000,00	149.000,00	24.000,00
	4.685.935,00	4.794.252,00	4.854.819,00
C. Verbindlichkeiten			
Verbindlichkeiten gg. Kreditinstituten	9.888.469,53	10.585.065,24	10.028.787,32
Verbindlichkeiten gg. anderen Kreditgebern	73.234,16	35.585,83	0,00
erhaltene Anzahlungen	1.248.582,30	1.328.876,14	1.438.158,02
Verbindlichkeiten aus Vermietung	61.566,61	68.998,12	60.268,93
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	115.466,09	174.064,14	190.605,89
Verbindlichkeiten gg. verbundenen Unternehmen			10.765,72
sonstige Verbindlichkeiten	36.096,38	55.350,36	55.159,10
	11.423.415,07	12.247.939,83	11.783.744,98
Bilanzsumme	25.670.105,94	26.904.645,14	26.875.391,47

Gewinn- und Verlustrechnung der Wohnungsbau- u. Siedlungsgenossenschaft für den Kreis Coesfeld eG			
	2008	2009	2010
	T€	€	€
Umsatzerlöse			
aus der Hausbewirtschaftung	4.047.743,41	4.128.751,42	4.249.071,82
Veränderung des Bestandes an unfertigen Leistungen	18.275,28	27.468,24	48.622,72
sonstige betriebliche Erträge	911.626,51	173.541,06	510.237,59
Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen (Hausbewirtschaftung)	2.495.175,92	2.745.025,02	3.009.062,65
Rohergebnis	2.482.469,28	1.584.735,70	1.798.869,48
Personalaufwand			
Löhne und Gehälter			304.876,48
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	42.882,30	37.535,37	100.032,80
	42.882,30	37.535,37	404.909,28
Abschreibungen auf immat. Vermögensgegenständen und Sachanlagen	479.618,06	481.639,67	524.720,46
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.669.729,60	577.653,03	141.752,43
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	144.466,83	56.347,30	38.865,13
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	120.889,88	115.326,45	172.670,37
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	313.816,27	428.928,48	593.682,07
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	81.855,00
Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	-81.855,00
Sonstige Steuern	100.859,24	102.269,54	111.748,56
Jahresüberschuss	212.957,03	326.658,94	400.078,51
Einstellung aus dem Jahresüberschuss			
gesetzliche Rücklagen	25.000,00	32.665,89	45.000,00
andere Ergebnissrücklagen	120.000,00	220.000,00	250.000,00
	145.000,00	252.665,89	295.000,00
Bilanzgewinn	67.957,03	73.993,05	105.078,51

Die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2010 der Wohnungsbau- und Siedlungsgenossenschaft für den Kreis Coesfeld eG ist durch den Prüfungsverband „Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Rheinland Westfalen e.V.“ erfolgt. Die Erteilung eines uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes erfolgte am 9. März 2011.

4.8 Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH (wfc)

4.8.1 Sitz der Gesellschaft/ Anschrift

Anschrift: Fehrbelliner Platz 11, 48249 Dülmen
Telefon- Nr.: 02594/78240-0
Fax: 02594-78240-29
E-Mail: info@wfc-kreis-coesfeld.de
Internet: <http://www.wfc-kreis-coesfeld.de>

4.8.2 Ziele der Beteiligung

Gegenstand des Unternehmens ist die Verbesserung der sozialen und wirtschaftlichen Struktur des Kreises Coesfeld sowie seiner Städte und Gemeinden durch die Förderung des Wirtschaftslebens.

Vornehmlicher Gesellschaftszweck ist die Förderung der vorhandenen Gewerbe- und Industriebetriebe sowie Fremdenverkehrseinrichtungen und deren Ansiedlung.

4.8.3 Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Aufgabe des Unternehmens ist die Betreuung der ansässigen sowie ansiedlungswilligen Unternehmerinnen und Unternehmer und umfasst die Gründungsberatung, die Beratung bestehender Unternehmen (z.B. hinsichtlich betrieblicher Weiterbildung), die Beratung der Kommunen bei ihren Wirtschaftsförderungsaktivitäten und die aktive Entwicklung und Vermarktung der Wirtschaftsstandorte.

Durch die Beratung vor allem kleinerer und mittlerer Unternehmen, die Begleitung von Existenzgründern und Ansiedlungsinteressierten sowie Maßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftsstandorte im Kreis Coesfeld hat die wfc die Wirtschaftskraft des Kreises aktiv begleitet und zur Schaffung von Arbeitsplätzen im Kreis beigetragen.

Insofern hat die wfc ihren öffentlichen Zweck erfüllt.

4.8.4 Beteiligungsverhältnisse

Das Stammkapital der Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH beträgt 104.000,00 €. Am Stammkapital sind beteiligt:

Gesellschafter	Stammkapital in €	%- Anteil
Kreis Coesfeld	68.450,00	65,82
Sparkasse Westmünsterland	17.150,00	16,49
VR-Bank Westmünsterland eG	8.850,00	8,51
Gemeinde Ascheberg	650,00	0,63
Stadt Billerbeck	650,00	0,63
Stadt Coesfeld	1.450,00	1,39
Stadt Dülmen	1.850,00	1,78
Gemeinde Havixbeck	650,00	0,63
Stadt Lüdinghausen	1050,00	1,01
Gemeinde Nordkirchen	650,00	0,63
Gemeinde Nottuln	650,00	0,63
Stadt Olfen	650,00	0,63
Gemeinde Rosendahl	650,00	0,63
Gemeinde Senden	650,00	0,63
	104.000,00	100,00%

Die wfc besitzt an folgenden Unternehmen Anteile:

Unternehmen (Stand 31.12.2010)	Stamm- kapital in €	%-Anteil
Gründungsforum Kreis und Stadt Coesfeld GmbH i. L.	25.510,65	25,00%
Gründungsforum Stadt Lüdinghausen und Kreis Coesfeld GmbH i. L.	25.000,00	30,00%

4.8.5 Leistungen der Beteiligung

Die Leistungsdaten können den jährlichen Geschäftsberichten der wfc entnommen werden und stellen sich für die Jahre 2009 und 2010 wie folgt dar:

Beratungsleistung in Zahlen	2009		2010	
	Anzahl	Fördersumme in €	Anzahl	Fördersumme in €
Beratungsgespräche				
Gründungsberatung	160	131.500,00	277	206.000,00
Unternehmensentwicklung	31	256.000,00	24	465.000,00
Qualifizierungsberatung	169	195.000,00	269	182.500,00
Finanzierungsberatung	48		63	
Ansiedlung/Standortberatung	51		54	
Summe	459	582.500,00	687	853.500,00

4.8.6 Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Stadt Dülmen

Die Stadt Dülmen hält eine Stammeinlage in Höhe von 1.850,00 € oder 1,78 % des Stammkapitals. Am Verlustausgleich der wfc beteiligt sich die Stadt Dülmen indirekt über die Kreisumlage.

4.8.6 Organe und deren Zusammensetzung (Stand 31.12.2010)

Geschäftsführer der Gesellschaft	Dr. Jürgen Grüner
----------------------------------	-------------------

Organe der Gesellschaft	Anzahl der Sitze	davon stimmberechtigt
Gesellschafterversammlung	43	14 (für die Stadt Dülmen: Wilhelm Wessels)
Aufsichtsrat	8	8

Aufsichtsratsmitglieder:

Konrad Püning, Landrat (Vorsitzender)

Heinrich-Georg Krumme, Vorstandsvorsitzender Sparkasse Westmünsterland (stellv. Vorsitzender)

Dr. Wolfgang Baecker, Vorstandsvorsitzender VR-Bank Westmünsterland eG

Dietmar Bergmann, Bürgermeister der Gemeinde Nordkirchen

Hans-Georg Bruckmann, Sparkasse Westmünsterland

Klaus-Viktor Kleerbaum, Kreistagsabgeordneter

Heinz Öhmann, Bürgermeister der Stadt Coesfeld

Andre Stinka, Kreistagsabgeordneter /MdL NRW

4.8.7 Personalbestand

Zahl der Vollzeitstellen	2008	2009	2010
	9	9	8

4.8.9 Entwicklung der Bilanzen sowie der Gewinn- und Verlustrechnungen

Die wirtschaftliche Situation der Gesellschaft ist den Bilanzen sowie den Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage zu entnehmen. Diese sind auf den folgenden Seiten abgedruckt:

Bilanz der wfc			
Aktivseite	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2010
	€	€	€
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	766,90	276,57	2,55
II. Sachanlagen			
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	19.953,87	56.288,15	54.843,77
III. Finanzanlagen			
Beteiligungen	14.251,76	14.251,76	14.251,76
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände - sonstige Vermögensgegenstände	379,17	17.121,98	23.587,37
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	144.527,88	145.774,62	163.797,86
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.394,43	857,26	1.040,97
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
Bilanzsumme	181.274,01	234.570,34	257.524,28

Bilanz der wfc			
Passivseite	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2010
	€	€	€
A. Eigenkapital			
I. Eigenkapital / gezeichnetes Eigenkapital	104.000,00	104.000,00	104.000,00
B. Rückstellungen			
I. sonstige Rückstellungen	44.800,00	34.750,00	26.100,00
C. Verbindlichkeiten			
sonstige Verbindlichkeiten	32.474,01	95.820,34	127.424,28
Bilanzsumme	181.274,01	234.570,34	257.524,28

Gewinn- und Verlustrechnung der wfc			
	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2010
	€	€	€
1. sonstige betriebliche Erträge	148.008,93	204.382,29	239.467,95
2. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	297.829,26	326.564,51	335.004,41
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	66.151,51	84.813,95	89.050,77
3. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	5.012,52	13.361,16	15.430,53
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	142.390,58	128.393,01	159.523,70
5. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.787,83	1.274,77	357,35
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	44,25	9,10	0,01
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-358.631,36	-347.484,67	-359.184,12
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	94,17
9. sonstige Steuern	0,00	12.495,59	0,00
10. Jahresfehlbetrag	358.631,36	359.980,26	359.278,29
11. Verrechnung mit Einzahlungen der Gesellschafter (Einzahlungsverpflichtungen)	358.631,36	359.980,26	359.278,29
Bilanzgewinn	0,00	0,00	0,00

Die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2010 der Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH ist durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erfolgt. Die Erteilung eines uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes erfolgte durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft am 3. Juni 2011.

4.9 Regionalverkehr Münsterland GmbH, Münster

4.9.1 Sitz der Gesellschaft/ Anschrift

Anschrift: Krögerweg 11, 48249 Münster
Telefon-Nr.: 0251 – 6270-0
Fax: 0251 – 6270-222
E-Mail: info@rvm-online.de
Internet: <http://www.rvm-online.de>

4.9.2 Ziele der Beteiligung

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung und Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Kreisen Borken, Coesfeld, Steinfurt, Warendorf und in der Stadt Münster sowie in angrenzenden Verkehrsgebieten, insbesondere durch Einrichtung und Betrieb von Linien- und Freistellungsverkehr, die Durchführung von Gelegenheitsverkehr mit Kraftfahrzeugen sowie Güterverkehr auf Schiene und Straße, ferner die Beteiligung an Unternehmen, die diese Zwecke fördern.

4.9.3 Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die RVM ist im Bereich der Daseinsvorsorge tätig, indem sie ihre Verkehrsleistungen flächendeckend u. a. im Kreis Coesfeld zur Verfügung stellt. Als kommunales Verkehrsunternehmen werden mitunter Leistungen auch dort zur Verfügung gestellt, wo eine eigenwirtschaftliche Leistungserbringung aufgrund der dortigen Siedlungsstrukturen nicht möglich wäre.

4.9.4 Beteiligungsverhältnisse

Die Stadt Dülmen hat ihren Geschäftsanteil in Höhe von 122.710,00 € (= 1,6 % der Geschäftsanteile) in 2009 an den Kreis Coesfeld verkauft. Insgesamt haben in 2009 acht Städte und Gemeinden des Kreises Coesfeld ihre Anteile verkauft, so dass der Geschäftsanteil des Kreises Coesfeld zum 31.12.2009 rd. 1,4 Mio. € betrug (= 18,73 % der Geschäftsanteile; vorher 122.710,00 € = 1,6 %).

Das Gesellschaftskapital betrug per 31.12.2008 insgesamt 7.669.400,00 € und verteilte sich wie folgt:

Stadt Münster	308.300,00	4,02%
Stadt Ibbenbüren	218.880,00	2,85%
Stadt Lengerich	148.010,00	1,93%
Stadt Hamm	131.140,00	1,71%
Stadt Lüdinghausen	127.820,00	1,67%
Stadt Coesfeld	122.710,00	1,60%
Stadt Dülmen	122.710,00	1,60%
Stadt Rheine	103.530,00	1,35%
Stadt Ahlen	99.390,00	1,30%
Stadt Beckum	69.630,00	0,91%
Gemeinde Senden	62.990,00	0,82%
Stadt Warendorf	60.740,00	0,79%
Kreis Steinfurt	52.560,00	0,69%
Gemeinde Mettingen	52.350,00	0,68%
Gemeinde Nottuln	52.250,00	0,68%
Stadt Bocholt	51.120,00	0,67%
Wirtsch. u. Bäderbetr. Oelde GmbH	50.660,00	0,66%
Gemeinde Nordkirchen	49.390,00	0,64%
Gemeinde Ascheberg	39.360,00	0,51%
Gemeinde Recke	35.890,00	0,47%
Stadt Ahaus	35.790,00	0,47%
Stadt Borken	35.790,00	0,47%
Stadt Gronau	35.790,00	0,47%
Gemeinde Rosendahl	35.790,00	0,47%
Stadt Ennigerloh	35.580,00	0,46%
Stadt Stadtlohn	25.560,00	0,33%
Stadt Olfen	24.330,00	0,32%
Gemeinde Wadersloh	20.090,00	0,26%
Stadt Sendenhorst	18.910,00	0,25%
Gemeinde Altenberge	16.870,00	0,22%
Grevener Verkehrs GmbH	16.510,00	0,22%
Stadt Tecklenburg	16.310,00	0,21%
Stadt Hörstel	15.900,00	0,21%
Gemeinde Lienen	15.490,00	0,20%
Stadt Selm	15.330,00	0,20%
Stadt Emsdetten	15.230,00	0,20%
Gemeinde Metelen	14.980,00	0,20%
Gemeinde Hopsten	14.210,00	0,19%
Stadt Billerbeck	12.780,00	0,17%
Stadt Drensteinfurt	12.780,00	0,17%
Gemeinde Everswinkel	12.780,00	0,17%
Stadt Horstmar	12.780,00	0,17%
Gemeinde Ladbergen	12.780,00	0,17%
Gemeinde Laer	12.780,00	0,17%
Gemeinde Lotte	12.780,00	0,17%
Gemeinde Saerbeck	12.780,00	0,17%
Stadt Steinfurt	12.780,00	0,17%
Gesellschaftskapital	7.669.400,00	100,00%

4.9.5 Leistungen der Beteiligung

Leistungsdaten Personenverkehr (in Tsd)	
	2.008
Verkehrsnetz	
Linienlänge gesamt in km	9.189
davon im öffentlichen Linienverkehr	7.296
davon im freigestellten Schülerverkehr	1.382
Anzahl der Linien gesamt	483
davon im öffentlichen Linienverkehr	369
Omnibusse	
gesamt	604
eigene	111
angemietete	493
Betriebsleistung	
Wagen-km Omnibus gesamt	24.781
davon im öffentlichen Linienverkehr	21.600
eigene Leistung	8.120
angemietete Leistung	16.661
angemietete Leistung in Prozent	67,2

Leistungsdaten Güterverkehr (in Tsd)	
	2.008
Fahrzeuge	
Lokomotiven	3
Sonderfahrzeuge	1
Betriebsleistungen	
Nettotonnenkilometer (in Tsd.)	38.155
Lokomotivbetriebsstunden	7.543
beförderte Wagen	10.700
Durchschnittl. Beförderungsweite (km)	68,22
Verkehrsleistungen in Tonnen	
Beförderte Güter Gesamt	559.326
davon Eigenverkehr	45.720
davon Kooperationsverkehr	513.606
Erträge in TEUR	
Erträge gesamt	2.591
Verkehrserträge	2.019
Aufwendungen in TEUR	
Aufwendungen gesamt	2.791
Material	1.783
Abschreibungen und Zinsen	139

4.9.6 Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Stadt Dülmen

Zwischen der RVM und der Stadt Dülmen bestehen Leistungsbeziehungen hinsichtlich der Schülerbeförderung sowie dem Stadtlinienverkehr in Verbindung mit AST (Anrufsammeltaxi).

4.9.7 Organe und deren Zusammensetzung (Stand 31.12.2008)

Geschäftsführung:

Dr.-Ing. Eberhard Christ

Diplomkaufmann Dieter Eichner, Stellvertreter

Aufsichtsratsmitglieder (Name, Mandat):

Name	Mandat
Dr. Hermann Passlick (1. Vorsitzender)	Kreis Borken
Dr. Fritz Baur, (1. stellv. Vorsitzender)	WLV/WLG
Peter Schwerbrock (2. stellv. Vorsitzender)	Arbeitnehmervertreter
Richard Borgmann	Stadt Lüdinghausen
Karl-Heinz Brauer	Arbeitnehmervertreter
Herbert Geesink	Arbeitnehmervertreter
Manfred Giese	Arbeitnehmervertreter
Joachim L. Gilbeau	Kreis Coesfeld
Friedrich Gnerlich	Kreis Warendorf
Josef Himmelmann	Stadt Olfen
Heinz Horstmann	Arbeitnehmervertreter
Udo Lindemann	Arbeitnehmervertreter
Rolf Lührmann	Stadt Borken
Georg Moenikes	Stadt Emsdetten
Klaus Muermans	Stadt Ahlen
Franz Niederau	Kreis Steinfurt
Hartwig Schultheiss	Stadt Münster
Volker Strothmann	Stadt Ibbenbüren

Beirat:

Name	Mandat
Felix Büter	Stadt Ahaus
Friedhard Drebing	Gemeinde Nordkirchen
Wilfried Grunendahl	WLV/WVG
Alfred Holz	Gemeinde Senden
Helmut Kellinghaus	Gemeinde Mettingen
Dr. Angelika Kordfelder	Stadt Rheine
Peter Nebelo	Stadt Bocholt
Friedrich Prigge	Stadt Lengerich
Jan Dirk Püttmann	Stadt Dülmen
Dr. Karl-Uwe Strothmann	Stadt Beckum
Jochen Walter	Stadt Warendorf

4.9.8 Personalbestand

Zum 31.12.2008 stellte sich der Personalbestand des Unternehmens wie folgt dar:

	Personenverkehr	Güterverkehr
Anzahl Mitarbeiter	281	8
Auszubildende	12	-

4.9.9 Entwicklung der Bilanzen sowie der Gewinn- und Verlustrechnungen

Die wirtschaftliche Situation der Gesellschaft ist der Bilanz sowie den Gewinn- und Verlustrechnung des Jahres 2008 zu entnehmen:

Aktivseite	2008
A. Anlagevermögen	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	128.122,24
II. Sachanlagen	13.305.220,65
III. Finanzanlagen	56.777,58
	13.490.120,47
B. Umlaufvermögen	
I. Vorräte	
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	386.728,93
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.037.862,26
2. Forderungen gegen Gesellschafter	4.587.132,95
3. sonstige Vermögensgegenstände	2.550.948,07
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	723.577,40
	10.286.249,61
C. Rechnungsabgrenzungsposten	
sonstige Abgrenzungsposten	26.864,34
Bilanzsumme	23.803.234,42

Passivseite	2008
A. Eigenkapital	
I. Gezeichnetes Kapital	7.669.400,00
II. Kapitalrücklage	485.533,07
III. Verlustvortrag	-606.504,50
IV. Jahresfehlbetrag/-überschuss	-170.663,28
	7.377.765,29
B. Sonderposten mit Rücklageanteil	6.700,00
C. Rückstellungen	
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	500.972,00
2. Steuerrückstellungen	3.200,00
3. sonstige Rückstellungen	5.738.980,96
	6.243.152,96
D. Verbindlichkeiten	
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.888.031,30
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.004.982,10
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	268.955,26
4. Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungsunternehmen	873,30
5. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	646.475,88
6. sonstige Verbindlichkeiten	3.349.654,98
davon aus Steuern: 194.704,05 €	
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 4.612,40 €	
	10.158.972,82
E. Rechnungsabgrenzungsposten	
sonstige Abgrenzungsposten	16.643,35
Bilanzsumme	23.803.234,42

Gewinn- und Verlustrechnung	2008
1. Umsatzerlöse	51.562.075,59
2. andere aktivierte Eigenleistungen	16.273,24
3. sonstige betriebliche Erträge	5.229.684,25
	56.808.033,08
4. Materialaufwand.	
a) Aufwendungen für Roh,- Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogenen Waren	4.877.275,24
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	34.640.044,99
	39.517.320,23
5. Personalaufwand	
a) Löhne und Gehälter	8.734.460,50
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	1.709.771,31
c) Aufwendungen für Altersversorgung	803.186,86
	11.247.418,67
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.156.419,47
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	3.984.921,99
8. Erträge aus Beteiligungen	300,00
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	146.087,14
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	199.693,66
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-151.353,80
12. sonstige Steuern	19.309,48
13. Jahresfehlbetrag/-überschuss	-170.663,28

4.10 Regionale 2016 – Agentur GmbH

4.10.1 Sitz der Gesellschaft/ Anschrift

Anschrift: Schlossplatz 4, 46342 Velen
Telefon- Nr. : 02863 / 383 98 - 0
Fax: 02863 / 383 98 – 99
E-Mail: info@regionale2016.de
Internet: www.regionale2016.de

4.10.2 Ziele der Beteiligung

Die Gesellschaft wurde am 24.09.2009 gegründet. Gegenstand der Gesellschaft ist die mit öffentlichen und privaten Akteuren gemeinsame Entwicklung und Umsetzung des regionalen Strukturprogramms „ZukunftsLAND, Die REGIONALE IM MÜNSTERLAND“ mit Projekten, Ereignissen und Initiativen. Dabei koordiniert die Regionale 2016 Agentur GmbH mit Sitz in Velen als zentrale Steuerungsstelle den Regionale- Prozess.

4.10.3 Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft dient dem Zweck der Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Schärfung des regionalen Profils der Zielregion der REGIONALE 2016. Sie dient nicht Erwerbszwecken und erstrebt keinen Gewinn.

4.10.4 Beteiligungsverhältnisse

Das Stammkapital der Regionale 2016 – Agentur GmbH beträgt 31.500,00 €. Die Stadt Dülmen hält eine Einlage von 500 € und ist damit zu rd. 1,6 % am Stammkapital beteiligt:

Die Beteiligungen am Stammkapital der Gesellschaft stellen sich wie folgt dar:

Gesellschafter	Stammkapital in €	%-Anteil
Kreis Borken	6.000,00	19,20%
Stadt Ahaus	500,00	1,60%
Stadt Bocholt	500,00	1,60%
Stadt Borken	500,00	1,60%
Stadt Gescher	250,00	0,80%
Stadt Gronau	500,00	1,60%
Gemeinde Heek	250,00	0,80%
Gemeinde Heiden	250,00	0,80%
Stadt Isselburg	250,00	0,80%
Gemeinde Legden	250,00	0,80%
Gemeinde Raesfeld	250,00	0,80%
Gemeinde Reken	250,00	0,80%
Stadt Rhede	250,00	0,80%
Gemeinde Schöppingen	250,00	0,80%
Stadt Stadtlohn	250,00	0,80%
Gemeinde Südlohn	250,00	0,80%
Gemeinde Velen	250,00	0,80%
Stadt Vreden	250,00	0,80%
Kreis Coesfeld	3.500,00	11,20%
Gemeinde Ascheberg	250,00	0,80%
Stadt Billerbeck	250,00	0,80%
Stadt Coesfeld	500,00	1,60%
Stadt Dülmen	500,00	1,60%
Gemeinde Havixbeck	250,00	0,80%
Stadt Lüdinghausen	250,00	0,80%
Gemeinde Nordkirchen	250,00	0,80%
Gemeinde Nottuln	250,00	0,80%
Stadt Olfen	250,00	0,80%
Gemeinde Rosendahl	250,00	0,80%
Gemeinde Senden	250,00	0,80%
Stadt Dorsten	2.400,00	7,68%
Stadt Haltern am See	1.150,00	3,68%
Stadt Selm	850,00	2,72%
Stadt Werne	950,00	3,04%
Gemeinde Hünxe	400,00	1,28%
Stadt Hamminkeln	850,00	2,72%
Gemeinde Schermbeck	400,00	1,28%
Sparkasse Westmünsterland	6.250,00	20,00%
	31.250,00	100,00%

4.10.5 Leistungen der Beteiligung

Die Regionale 2016 Agentur GmbH ist die Anlaufstelle für Institutionen und Personen, die eine Projektidee haben, die sie im Rahmen der Regionale 2016 umsetzen wollen. Dabei regt sie Kooperationen an, hilft Netzwerke zu knüpfen, begleitet beratend Projektträger und sorgt für die regionale und überregionale Öffentlichkeitsarbeit der Regionale 2016.

4.10.6 Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Stadt Dülmen

Die Geschäftsführung der Gesellschaft erstellt vor Beginn eines Geschäftsjahres einen Wirtschaftsplan. Soweit Aufwendungen nach dem Wirtschaftsplan nicht aus den Erträgen der Gesellschaft oder Zuwendungen des Landes NRW oder Dritter gedeckt werden können, werden diese von den Gesellschaftern im Verhältnis ihrer Stammeinlagen übernommen. Davon abweichend übernimmt die Sparkasse Westmünsterland 20 vom Hundert der Aufwendungen nach dem Wirtschaftsplan, die nicht aus Erträgen der Gesellschaft oder Zuwendungen Dritter gedeckt werden können.

Die Gesellschafter geben zu Beginn eines Geschäftsjahres nach Maßgabe des Wirtschaftsplanes einen Abschlag auf die zu erwartenden Verlustanteile. Die abschließende Abrechnung wird auf der Grundlage des festgestellten Jahresabschlusses vorgenommen.

4.10.7 Organe und deren Zusammensetzung

Geschäftsführerin der Gesellschaft	Uta Schneider
------------------------------------	---------------

Organe der Gesellschaft	Anzahl der Sitze	Stimmen
Gesellschafterversammlung	41	625
Aufsichtsrat	13	13
Lenkungsausschuss	25	25

Gesellschafterversammlung:

Jeder Gesellschafter der Regionale entsendet mindestens einen Vertreter in die Gesellschafterversammlung; hält ein Gesellschafter mindestens 10% des Stammkapitals, ist er berechtigt, zwei Vertreter zu entsenden. Die Stadt Dülmen wird durch die Bürgermeisterin Lisa Stremlau vertreten.

Aufsichtsrat:

Der Aufsichtsrat kontrolliert die Geschäftsführung, beschließt u. a. über Personalanlässen, die Bestellung eines Abschlussprüfers und den Bericht des Jahresabschlusses.

Besetzung des Aufsichtsrates im Geschäftsjahr 2010:

Dahlheimer Achim	Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr NRW
Gochermann, Dr. Josef	Kreistag Coesfeld
Grothues, Hubert	Kreisbaudirektor Kreis Borken
Grüter, Ernst-Christoph	Bürgermeister Gemeinde Schermbeck
Himmelmann, Josef	Bürgermeister Stadt Olfen
Holtwisch, Dr. Christoph	Bürgermeister Stadt Vreden
Kiski, Wolfgang	Technischer Beigeordneter Stadt Haltern am See
Krumme, Heinrich-Georg	Vorstandsvorsitzender
Löhr, Mario	Bürgermeister Stadt Selm
Lührmann, Rolf	Bürgermeister Stadt Borken
Öhmann, Heinz	Bürgermeister Stadt Coesfeld
Püning, Konrad	Landrat Kreis Coesfeld
Zwicker, Dr. Kai	Landrat Kreis Borken

Lenkungsausschuss:

Der Lenkungsausschuss ist das wichtigste Entscheidungsgremium der Regionale 2016. Er entscheidet über die grundlegende strategische Ausrichtung der Gesellschaft und die Qualifizierung von Projektideen.

Aktuelle Besetzung des Lenkungsausschusses:

Bruns, Christoph	Hauptgeschäftsführer Kreishandwerkerschaft Borken
Butenhoff, Frank	Ministerialrat/Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes NRW
Christ, Lothar	Bürgermeister Stadt Werne
Dahlheimer Achim	Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr NRW
Ehling, Klaus	Geschäftsführer Münsterland e.V.
Felken, Hans - Bernd	Geschäftsführer Industrie- und Handelskammer Nord Westfalen
Frede, Martin	Ministerialrat / Finanzministerium des Landes NRW
Gochermann, Dr. Josef	Kreistag Coesfeld
Grothues, Hubert	Kreisbaudirektor Kreis Borken
Grüter, Ernst-Christoph	Bürgermeister Gemeinde Schermbeck
Heinemann, Dr. Ulrich	Ministerialdirektor / Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes NRW
Himmelmann, Josef	Bürgermeister Stadt Olfen
Holtwisch, Dr. Christoph	Bürgermeister Stadt Vreden

Kiski, Wolfgang	Technischer Beigeordneter Stadt Haltern am See
Krumme, Heinrich-Georg	Vorstandsvorsitzender
Kückmann, Franz	Kreisverbandsvorsitzender Westfälisch - Lippischer Landwirtschaftsverband
Lührmann, Rolf	Bürgermeister Stadt Borken
Öhmann, Heinz	Bürgermeister Stadt Coesfeld
N.N.	Regierungspräsident / Bezirksregierung Münster
Püning, Konrad	Landrat Kreis Coesfeld
Rittermeier, Heinz	Regionsvorsitzender / Deutscher Gewerkschaftsbund Region Münsterland
Rüschhoff-Thale, Dr. Barbara	Kulturdezernentin Landschaftsverband Westfalen - Lippe
Schneider-Salomon, Susanne	Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes NRW
Woike, Dr. Martin	Leitender Ministerialrat / Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW
Zwicker, Dr. Kai	Landrat Kreis Borken

4.10.8 Personalbestand

2009: 1 Angestellte

4.10.9 Entwicklung der Bilanzen sowie der Gewinn- und Verlustrechnungen

Das Unternehmen wurde am 24.09.2009 gegründet. Dementsprechend liegt für das Geschäftsjahr 2009 eine Rumpfbilanz vor, für das Geschäftsjahr 2010 erstmals eine Jahresrechnung über ein vollständiges Geschäftsjahr.

Die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2010 der Regionale 2016 Agentur GmbH ist durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erfolgt. Die Erteilung eines uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes erfolgte durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft am 7. November 2011.

Im Folgenden werden die Jahresabschlusszahlen des Rumpfgeschäftsjahres 2009 und des Geschäftsjahres 2010 im Überblick dargestellt:

Bilanz der Regionale 2016 Agentur GmbH		
Aktivseite	31.12.2009	31.12.2010
	€	€
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen		
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	27,00	87,00
geleistete Anzahlungen und Anlage im Bau	29.750,00	0,00
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände - sonstige Vermögensgegenstände	4.482,61	12.305,96
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	113.997,86	200.824,16
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.456,95	1.624,35
Bilanzsumme	151.714,42	214.841,47

Bilanz der Regionale 2016 Agentur GmbH		
Passivseite	31.12.2009	31.12.2010
	€	€
A. Eigenkapital		
I. Eigenkapital / gezeichnetes Eigenkapital	31.250,00	31.250,00
B. Rückstellungen		
I. sonstige Rückstellungen	6.250,00	10.350,00
C. Verbindlichkeiten		
sonstige Verbindlichkeiten	8.966,29	5.957,98
D. Rechnungsabgrenzungsposten	105.248,13	167.283,49
Bilanzsumme	151.714,42	214.841,47

Gewinn- und Verlustrechnung Regionale 2016 Agentur GmbH		
	31.12.2009	31.12.2010
	€	€
1. sonstige betriebliche Erträge	178.000,00	524.210,43
2. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	7.750,00	266.408,23
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	904,53	49.027,19
3. sonstige betriebliche Aufwendungen	123.235,04	373.417,84
4. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	240,63
5. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	46.110,43	-164.402,20
6. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	63,44
7. sonstige Steuern	0,00	308,00
8. Jahresüberschuss (+); Jahresfehlbetrag (-)	46.110,43	-164.773,64
9. Verrechnung mit Einzahlungen der Gesellschafter (Einzahlungsverpflichtungen)	0,00	164.773,64
10. Vortrag auf neue Rechnung	-46.110,43	0,00
7. Bilanzgewinn	0,00	0,00

4.11. Sparkassenzweckverband Westmünsterland

4.11.1 Sitz der Gesellschaft/ Anschrift

Sitz in Dülmen:

Anschrift: Overbergplatz 1, 48249 Dülmen
Telefon: 02594-9 98-0
Fax: 02594-9 98 89 59
E-Mail: info@sparkasse-westmuensterland.de
Internet: www.sparkasse-westmuensterland.de

Sitz in Ahaus:

Anschrift: Bahnhofstr. 1, 48683 Ahaus
Telefon: 02561-73-0
Fax: 02561-73-230
E-Mail: info@sparkasse-westmuensterland.de
Internet: www.sparkasse-westmuensterland.de

4.11.2 Ziele der Beteiligung

Der Verband fördert das Sparkassenwesen im Gebiet seiner Mitglieder. Die Kreise Borken und Coesfeld und die Städte Coesfeld, Dülmen, Vreden, Isselburg, Stadtlohn (seit 31.08.2011) und Billerbeck bilden den Sparkassenzweckverband Westmünsterland. Dieser soll die Grundlage für eine regionale Fortentwicklung des Sparkassenwesens sein.

4.11.3 Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Sparkassenzweckverband ist Träger der Sparkasse Westmünsterland mit Sitz in Ahaus und Dülmen. Die Sparkasse ist ein Wirtschaftsunternehmen in kommunaler Trägerschaft mit der Aufgabe, der geld- und kreditwirtschaftlichen Versorgung der Bevölkerung und der Wirtschaft insbesondere des satzungsrechtlichen Geschäftsgebietes und des Trägers zu dienen und den Wettbewerb im Kreditgewerbe zu stärken.

4.11.4 Beteiligungsverhältnisse

Mitglieder des Sparkassenzweckverbandes sind die Kreise Borken und Coesfeld und die Städte **Dülmen**, Coesfeld, Vreden, Isselburg, Stadtlohn und Billerbeck. Der Sparkassenzweckverband Westmünsterland ist Mitglied im Sparkassenverband Westfalen-Lippe in Münster und über diesen dem Deutschen Sparkassen- und Giroverband e.V. in Berlin angegliedert.

4.11.5 Leistungen der Beteiligung

Die Sparkasse bietet als Mitglied der arbeitsteiligen Sparkassenfinanzgruppe unter Beachtung gesetzlicher Normen alle banküblichen Finanzdienstleistungen an. Das Beratungsangebot wird flächendeckend in ihrem satzungsrechtlichen Geschäftsbereich zur Verfügung gestellt. Hierfür unterhält die Sparkasse in den Kreisen Coesfeld und Borken 79 Geschäftsstellen und Filialdirektionen und zusätzlich 12 Selbstbedienungsstandorte.

Als Qualitätsanbieter verfolgt die Sparkasse Westmünsterland das Ziel, ihre Marktführerschaft im Westmünsterland zu sichern. Die Geschäfte werden unter Beachtung des öffentlichen Auftrages nach kaufmännischen Grundsätzen geführt. Die Gewinnerzielung ist nicht Hauptzweck des Geschäftsbetriebes.

4.11.6 Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Stadt Dülmen

Gemäß § 12 der Satzung des Sparkassenzweckverbandes Westmünsterland ist der dem Verband von der Sparkasse Westmünsterland nach § 25 Abs. 1, Buchstabe b) SpkG zugeführte Teil des Jahresüberschusses unter den Mitgliedern aufzuteilen. Der Stadt Dülmen steht ein Ausschüttungsbetrag in Höhe von 10,57 % des Jahresüberschusses zu. Die Ausschüttungsbeträge sind gemäß § 25 Abs. 3 SpkG zur Erfüllung gemeinwohlorientierter örtlicher Aufgaben der Mitglieder oder für gemeinnützige Zwecke zu verwenden und damit auf die Förderung des kommunalen, bürgerschaftlichen und trägerschaftlichen Engagements insbesondere in den Bereichen Bildung und Erziehung, Soziales und Familie, Kultur und Sport sowie Umwelt zu beschränken.

Mit Beschluss vom 20.6.2011 hat die Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes Westmünsterland auf Vorschlag des Sparkassenverwaltungsrats beschlossen, aus dem Jahresüberschuss 2010 einen Betrag von 3.964.069,78 € an die Sparkassenträger auszuschütten. Davon entfielen auf die Stadt Dülmen 432.083,61 €. Nach Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag verblieb ein Ausschüttungsbetrag in Höhe von 363.706,38 €. Vom Jahresüberschuss 2009 erfolgte in 2010 eine Nettoauszahlung an die Stadt Dülmen in Höhe von 383.814,67 €. Aus dem Jahresüberschuss 2008 erfolgte keine Ausschüttung an die Mitglieder.

4.11.7 Organe und deren Zusammensetzung

Die Organe des Sparkassenzweckverbandes sind die Verbandsversammlung und der Verbandsvorsteher. Die Verbandsversammlung setzt sich aus Entsandten der Verbandsmitglieder der Kreise Borken und Coesfeld sowie der Städte Coesfeld, Dülmen, Vreden, Isselburg und Billerbeck zusammen. Seit dem 31.08.2011 ist auch die Stadt Stadtlohn Verbandsmitglied der Sparkasse Westmünsterland.

Der Verbandsvorsteher und dessen Stellvertreter werden von der Verbandsversammlung aus dem Kreise der Hauptverwaltungsbeamten der Verbandsmitglieder gewählt.

Organe	Verbandsmitglieder Anzahl/Stimmen	Vertreter der Stadt Dülmen
Verbandsversammlung	41/41	Waltraud Bednarz, Gabriele Sondermann, Lisa Stremlau und Willi Wessels
Verbandsvorsteher:	Landrat Konrad Püning (Kreis Coesfeld)	
Vorsitzender der Verbandsversammlung	Landrat Dr. Kai Zwicker (Kreis Borken)	

4.11.8 Personalbestand

Der Sparkassenzweckverband ist Träger der Sparkasse Westmünsterland. Im Jahresdurchschnitt wurden bei der Sparkasse Westmünsterland beschäftigt:

Mitarbeiter/ innen	2008	2009	2010
Vollzeitkräfte	785	764	756
Teil- und Ultimokräfte	289	299	308
Auszubildende	89	104	115
Insgesamt	1163	1167	1179

4.11.9 Entwicklung der Bilanzen sowie der Gewinn- und Verlustrechnungen

Die wirtschaftliche Situation der Gesellschaft ist den Bilanzen sowie den Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage zu entnehmen. Diese sind auf den folgenden Seiten abgedruckt.

Die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2010 der Sparkasse Westmünsterland ist durch die Prüfungsstelle des Sparkassenverbandes Westfalen-Lippe erfolgt. Die Erteilung eines uneingeschränkten Bestätigungsvermerkes erfolgte durch den Verband am 18.04.2011.

Bilanz der Sparkasse Westmünsterland			
Aktivseite	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2010
	T€	T€	T€
1. Barreserve	98.956	160.324	154.032
2. Schuldtitel öffentliche Stellen u. Wechsel, die zur Refinanzierung bei der Deutschen Bundesbank zugelassen sind	0	0	0
3. Forderungen an Kreditinstitute	433.662	222.360	316.687
4. Forderungen an Kunden	3.634.199	3.725.371	3.950.561
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	710.108	778.871	742.434
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	96.547	173.033	138.885
7. Beteiligungen	88.937	86.918	86.387
8. Anteile an verbundenen Unternehmen	150	150	150
9. Treuhandvermögen	4.345	3.846	2.529
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschl. Schuldverschreibungen aus deren Umtausch	0	0	0
11. Immaterielle Anlagewerte	507	291	306
12. Sachanlagen	33.805	31.148	29.164
13. Sonstige Vermögensgegenstände	12.526	8.533	7.996
14. Rechnungsabgrenzungsposten	10.230	8.573	8.882
Bilanzsumme	5.123.972	5.199.418	5.438.013

Bilanz der Sparkasse Westmünsterland			
Passivseite	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2010
	T€	T€	T€
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.301.991	1.134.521	1.151.084
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	3.220.891	3.521.966	3.739.094
3. Verbriefte Verbindlichkeiten	148.865	74.580	57.209
4. Treuhandverbindlichkeiten	4.345	3.846	2.529
5. Sonstige Verbindlichkeiten	22.556	20.300	19.546
6. Rechnungsabgrenzungsposten	9.574	8.865	8.118
7. Rückstellungen	97.213	103.771	108.473
8. Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten	36.451	32.361	26.834
10. Genussrechtskapital	0	0	0
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken	0	4.000	19.000
10. Eigenkapital			
a) gezeichnetes Kapital	0	0	0
b) Kapitalrücklage	0	0	0
c) Gewinnrücklagen	269.058	282.086	292.912
d) Bilanzgewinn	13.028	13.122	13.214
Bilanzsumme	5.123.972	5.199.418	5.438.013

Gewinn- und Verlustrechnung der Sparkasse Westmünsterland			
	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2010
	T€	T€	T€
1. Zinserträge	255.549	241.875	231962
2. Zinsaufwendungen	151.860	124.572	111531
3. Laufende Erträge	7.036	6.993	6150
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0
Zinsergebnis	110.725	124.296	126.581
5. Provisionserträge	34.688	34.411	36359
6. Provisionsaufwendungen	1.753	1.598	2273
Provisionsergebnis	32.935	32.813	34.086
7. Nettoertrag aus Finanzgeschäften	370	388	-35
8. Sonstige betriebliche Erträge	5.282	5.963	3.283
9. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0
Rohrertrag	149.312	163.460	163.915
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen			
a) Personalaufwand			
aa) Löhne und Gehälter	46.358	47.847	45.096
ab) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	14.953	18.798	13.761
b) andere Verwaltungsaufwendungen	29.040	27.954	28.742
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	5694	4964	4478
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2552	5870	2231
13. Zuführungen zum Fonds für allgemeine Bankrisiken	0	4000	15000
14. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	24490	21848	12194
15. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft	0	0	0
16. Abschreibungen u. Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verb. Unternehmen u. wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	269	1470	407
17. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren	0	0	0
18. Aufwendungen aus Verlustübernahmen	80	80	80
19. Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0
20. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	25.876	30.629	41.926
21. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	108
22. Außerordentliches Ergebnis	0	0	-108
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	12701	17370	28466
24. Sonstige Steuern	147	137	138
25. Jahresüberschuss	13.028	13.122	13.214
26. Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr	0	0	0
27. Entnahmen aus Gewinnrücklagen	0	0	0
28. Einstellungen in Gewinnrücklagen	0	0	0
29. Bilanzgewinn	13.028	13.122	13.214

5. Abkürzungsverzeichnis

abzgl.	abzüglich
durchschnittl.	durchschnittlich
€	Euro
e.V.	eingetragener Verein
eG	eingetragene Genossenschaft
EK	Eigenkapital
FK	Fremdkapital
GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung Land Nordrhein-Westfalen
gg.	gegenüber
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GmbH & Co. KG	Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Compagnie Kommanditgesellschaft
GO NRW	Gemeindeordnung Land Nordrhein-Westfalen
Grundst.	Grundstücke
i.d.R.	in der Regel
immat.	immateriell/e
KG	Kommanditgesellschaft
kurzfr.	kurzfristig
Mio kwh	Millionen Kilowattstunden
NKF	Neues kommunales Finanzmanagement
rd.	rund
Sachanl.	Sachanlagen
SpkG	Sparkassengesetz
T€	Tausend Euro
techn.	technisch/e
Tm ³	Tausend Kubikmeter
Tsd.	tausend
u.	und
verb.	verbundene
Vj.	Vorjahr

6. Erläuterung von Kennzahlen

Um die Aussagekraft eines Jahresabschlusses zu erhöhen, bedarf es einer entsprechenden Auswertung. Zur Bewertung von Informationen aus Jahresabschlüssen, Prüfberichten und Wirtschaftsplänen sind finanzwirtschaftliche Kennzahlen bzw. Kennzahlensysteme ein geeignetes Instrument. Die Bewertung von Unternehmen anhand von Kennzahlen erfordert umfangreiche zusätzliche Informationen sowie branchenspezifische Fachkenntnisse. Gleichwohl können durch eine mehrjährige Darstellungsform Entwicklungen von wichtigen Kenngrößen aufgezeigt werden.

Nachstehend sind die in diesem Beteiligungsbericht verwendeten Kennzahlen näher erläutert.

Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote gibt an, wie hoch der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital ist. Sie wird zur Beurteilung der Kapitalkraft des Unternehmens herangezogen.

$$\text{Eigenkapitalquote} = \frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Gesamtkapital}} \times 100$$

Fremdkapitalquote

Die Fremdkapitalquote gibt an, wie hoch der Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital ist.

$$\text{Fremdkapitalquote} = \frac{\text{Fremdkapital}}{\text{Gesamtkapital}} \times 100$$

Anlagenintensität

Die Anlagenintensität gibt an, wie hoch der Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen ist. Sie ist stark von der jeweiligen Branche abhängig.

$$\text{Anlagenintensität} = \frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Gesamtvermögen}} \times 100$$

Anlagendeckungsgrad I

Der Anlagendeckungsgrad I gibt an, wie viel Prozent des Anlagevermögens mit Eigenkapital finanziert sind. Ein Anlagendeckungsgrad I von 60 % bedeutet beispielsweise, dass einem Euro Anlagevermögen 60 Cent Eigenkapital gegenüberstehen und somit Teile des Anlagevermögens (40 %) mit Fremdkapital finanziert werden müssen.

$$\text{Anlagendeckungsgrad I} = \frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$$

Anlagendeckungsgrad II

Der Anlagendeckungsgrad II gibt an, wie viel Prozent des Anlagevermögens langfristig finanziert sind.

Bei der Berechnung dieser Kennzahl werden dem Anlagevermögen die langfristigen Passivposten Eigenkapital, Sonderposten mit Eigenkapitalanteilen (Sopo) und langfristiges Fremdkapital gegenübergestellt.

$$\text{Anlagendeckungsgrad II} = \frac{\text{EK + Sopo Zuwendungen/ Beiträge} + \text{langfristiges FK}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$$

Umsatzrendite

Die Umsatzrendite gibt prozentual an, wie viel Gewinn mit einem Euro Umsatzerlös erzielt wurde.

$$\text{Umsatzrendite} = \frac{\text{Gewinn vor Steuern}}{\text{Umsatz}} \times 100$$